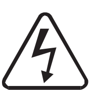

CYRUS

WICHTIGE HINWEISE! Unbedingt vor Benutzung des Gerätes lesen!



VORSICHT: Das Ausrufezeichen soll Ihre Aufmerksamkeit auf besonders wichtige Bedienungs- und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung lenken.



ACHTUNG: Das Blitzzeichen weist Sie auf die Gefahr eines elektrischen Schlages durch Bauteile im Innern des Gerätes hin. Öffnen des Gerätes nur durch fachkundiges Personal.

Warnung: Um die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen die Abdeckungen oder Gehäusewände dieses Geräts nicht entfernt werden. Das Produkt enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Warnung: Um die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

BEACHTEN SIE DIE VORSICHTSHINWEISE: Alle Vorsichtshinweise am Produkt und in der Gebrauchsanleitung müssen beachtet werden.

LESEN SIE ALLE ANLEITUNGEN: Alle Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen vor der Benutzung des Gerätes gelesen werden.

BEWAHREN SIE DIE ANLEITUNGEN AUF: Die Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen zum Nachlesen aufbewahrt werden.

BEFOLGEN SIE DIE ANWEISUNGEN: Alle Anweisungen zur Sicherheit und zum Betrieb müssen befolgt werden.

REINIGUNG: Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays verwenden. Das Gerät mit einem angefeuchteten Tuch reinigen.

WASSER UND FEUCHTIGKEIT: Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, z. B. Badewanne, Waschbecken, Spüle, im feuchten Keller, in der Nähe eines Swimmingpools oder dergleichen. Das Gerät darf niemals tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Stellen sie keinesfalls Vasen oder andere flüssigkeitsgefüllte Behälter auf das Gerät.

WÄRME: Das Produkt darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungskörpern, Heizgeräten, Öfen oder von anderen wärmeerzeugenden Produkten (einschließlich Verstärkern) aufgestellt werden.

LÜFTUNG: Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung, welche den ausfallsicheren Betrieb des Produkts sicherstellt und es vor übermäßiger Erwärmung schützt. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder verdeckt werden. Daher darf das Produkt nicht auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine ähnliche weiche Oberfläche gestellt werden. Das Produkt eignet sich nicht für den Einbau in ein Bücherregal oder ein Gestell, es sei denn, für eine ausreichende Belüftung ist gesorgt und die Anweisungen des Herstellers werden eingehalten.

EINDRINGEN VON GEGENSTÄNDEN ODER FLÜSSIGKEITEN: Durch die Öffnungen dürfen keinerlei Gegenstände in das Gerät eingeschoben werden, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder Teile kurzschließen könnten, was einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen kann.

ZUBEHÖR: Stellen Sie dieses Produkt nicht auf einen instabilen Rollwagen, Ständer, Stativ oder Tisch und bringen Sie es nicht an einer instabilen Halterung an. Es kann herunterfallen, wobei Personen verletzt werden und Schäden am Produkt entstehen können. Verwenden Sie nur Rollwagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder die mit dem Produkt verkauft werden. Bei der Wandmontage des Produkts sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen und das vom Hersteller empfohlene Zubehör ist zu verwenden.

ZUSATZGERÄTE: Verwenden Sie keine Zusatzgeräte, die nicht vom Hersteller empfohlen werden, da Gefahren entstehen können.



TRANSPORT: Wenn das Produkt auf einem Wagen transportiert wird, ist Vorsicht geboten. Durch plötzliches Anhalten, übermäßige Gewaltanwendung und unebenen Boden kann der Wagen mit dem Produkt umstürzen.

NETZSPANNUNG: Dieses Produkt darf nur mit der auf dem Geräteschild angegebenen Netzspannung betrieben werden. Wenn Sie nicht wissen, welche Netzspannung bei Ihnen vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihr Elektrizitätswerk. Hinweise zu den Produkten, die mit Batterie oder anderen Stromquellen betrieben werden, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung.

ÜBERLAST: Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Steckdosen dürfen nicht überlastet werden, da dies die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages verursachen kann.

NETZKABELSCHUTZ: Netzkabel müssen so verlegt werden, daß ein Darüberlaufen oder Einklemmen durch Gegenstände verhindert wird. Besonders ist auf die Abschnitte des Kabels in der Nähe eines Steckers, einer Steckdose oder der Austrittsstelle aus dem Gerät zu achten.

OFFENE FLAMME: Keine offenen Flammenquellen wie z. B. Kerzen dürfen auf das Gerät gestellt werden. Batterien (Akkupack oder integrierte Batterien) nicht zu starker Hitze, wie Sonnenbestrahlung, Feuer oder ahnlichem, aussetzen.

BLITZSCHUTZ: Bei Gewittern oder wenn das Produkt längere Zeit unbeaufsichtigt oder unbenutzt bleibt, ziehen Sie als zusätzliche Schutzmaßnahme den Netzstecker und trennen Sie die Antenne oder das Kabelsystem. Damit werden Schäden durch Blitz oder Spannungsstöße verhindert.

BATTERIEN: Achtung: Batterien dürfen nicht übermäßiger Hitze wie Sonne, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.

VORSICHT! GEPOLTER STECKER (NUR IN DEN USA UND KANADA):

Zur Verhinderung eines elektrischen Schlages muß der flache Steckerstift in den breiten Schlitz der Steckdose eingesteckt werden. Den Stecker ganz einstecken.

Wenn der Stecker nicht in Ihre Netzsteckdose paßt, dürfen Sie diesen nicht ändern oder abtrennen. Lassen Sie von einem ausgebildeten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.

ZUGANG ZUM NETZSTECKER: Dieses Produkt kann nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt werden. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker jederzeit zugänglich ist.

NETZVERSORGUNG:

Der eingekerbte IEC-Stecker des mitgelieferten Netzkabels gehört in den entsprechenden Anschluss auf der Rückseite des Gerätes.

Die vorgeschriebene Betriebsspannung ist auf einem rückseitigen Aufkleber angegeben. Stellen Sie vor dem Anschluss sicher, daß diese Ihrem örtlichen Stromnetz entspricht, z. B.

230V Produkte:	Spannungsbereich von 220V-240V
115V Produkte:	Spannungsbereich von 110V-120V

Wenn Sie in eine andere Region mit unterschiedlicher Netzspannung umziehen, wenden Sie sich an Ihren Cyrus Vertrieb, um die Anpassung des Geräts vorzunehmen.

In diesem Gerät befinden sich keine austauschbaren Sicherungen.

REPARATUREN:

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt selbst zu reparieren oder die Verkleidungen zu entfernen, da Sie sich dadurch Hochspannung oder anderen Gefahren aussetzen würden. Überlassen Sie alle Reparaturen den Fachleuten.

BEDINGUNGEN, DIE REPARATUREN ERFORDERN: Ziehen Sie den Netzstecker und beauftragen Sie den Kundendienst mit der Reparatur des Gerätes, wenn:

- Netzkabel oder -stecker beschädigt sind
- Flüssigkeit oder Gegenstände in das Gerät eingedrungen sind
- das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde
- das Gerät heruntergefallen oder anderweitig beschädigt ist
- das Gerät unter Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Verstellen Sie nur die Regler, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden. Das unsachgemäße Verstellen von anderen Reglern kann Schäden verursachen und aufwendige Reparaturen durch einen qualifizierten Techniker erfordern, um das Gerät wieder in seinen normalen Betriebszustand zu versetzen.
- das Produkt eine deutliche Leistungsminderung aufweist - in dem Fall ist eine Reparatur notwendig.

ERSATZTEILE: Wenn Ersatzteile erforderlich sind, sollten Sie sich vergewissern, daß der Techniker Ersatzteile verwendet, die vom Hersteller angegeben werden oder die die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Unzulässige Ersatzteile können Brände, elektrischen Schlag oder andere Gefahren verursachen.

SICHERHEITSKONTROLLE: Bitten Sie den Techniker, im Anschluss an Wartungs- oder Reparaturarbeiten Sicherheitskontrollen durchzuführen, um den ordnungsgemäßen Betriebszustand des Gerätes zu bestätigen.

KUNDENDIENSTZENTRALEN: Wenden Sie sich bei Fragen zum Produktservice oder bei technischen Problemen nur an autorisierte Cyrus-Kundendienstzentralen. Kontaktdetails für Cyrus Händler finden Sie auf der Website unter Cyrus www.cyrusaudio.com.

Willkommen in der Welt von Cyrus!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines Cyrus Hi-Fi-Produkts. Unsere State-Of-The-Art Design-Technologie und die herausragende Fertigungsqualität hat unzählige Auszeichnungen in aller Welt erhalten. Wir sind zuversichtlich, dass Sie viel Freude am Besitz eines Produktes von einem der bekanntesten und angesehensten Hersteller von Hi-Fi-Geräten haben werden.

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um Ihr neues Cyrus Produkt zu registrieren. Die Registrierung dauert nur ein paar Minuten und bringt den zusätzlichen Vorteil einer umfassenden zweijährigen Werksgarantie. Außerdem erhalten Sie über unsere Mailingliste Informationen zu zukünftigen Produkt-Updates und Upgrades. Registrieren Sie sich auf www.cyrusaudio.com, indem Sie den Link „Login/Register“ anklicken.

Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation beginnen. Sie enthalten alle notwendigen Informationen zur sicheren und sachgemäßen Installation des Verstärkers.

Modellunterschiede

In diesem Handbuch werden drei Cyrus Streaming-Modelle beschrieben: Stream X, Stream XP und Streamline.

Dieses Handbuch enthält Anweisungen für den Anschluss und Betrieb aller drei Produkte. Im Text dieses Handbuchs werden alle Modelle als Streamline bezeichnet, auf Modellunterschiede wird jedoch einzeln verwiesen.

Die Modellnummer Ihres Geräts ist auf dem Etikett auf der Rückseite des Geräts aufgedruckt.

Stream-X Merkmale:

Kabelgebundene oder kabellose Konnektivität für Ihr lokales Computernetz, so dass Sie gespeicherte Musik auf mit dem Netzwerk verbundenen Geräten oder Internet-Radiosendungen aus der ganzen Welt genießen können.

Ein USB-Anschluss ermöglicht die Wiedergabe von Musik auf iPods/iPhones oder von USB-Geräten wie Speichersticks, Festplatten bzw. eigene Audioplayer.

Optische und digitale Eingänge für den Anschluss von CD-Player, DAB-Radio, digitalem TV-Empfänger oder anderen Quellen mit SPDIF Digital-Anschluss.

Ein digitaler Ausgang zum Anschluss an einen Cyrus-Verstärker mit digitalen Eingängen.

Stream-XP bietet zudem:

Analoge Audio-Ausgänge mit und ohne Lautstärkeregelung zum Anschluss an ein High-End Analog-Audiosystem oder direkt an eine Endstufe. Eine PSX-R Upgrade-Option für ultimative Klangqualität ist ebenfalls vorhanden.

Streamline bietet zusätzlich:

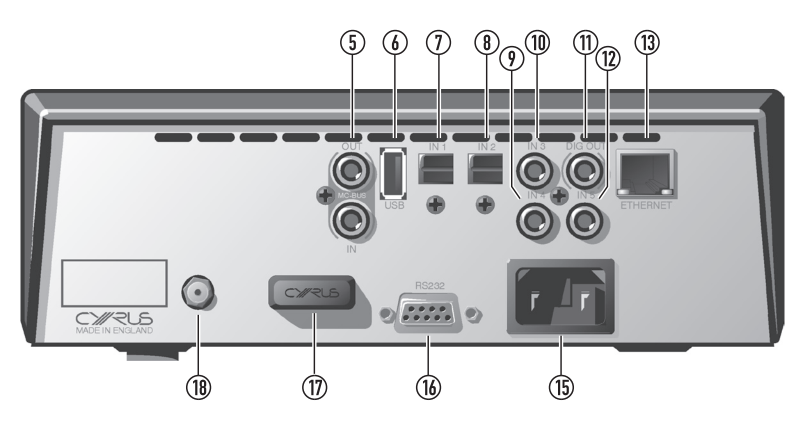
Analoge Audio-Ausgänge mit und ohne Lautstärkeregelung und eine Stereo-Endstufe für den direkten Anschluss von zwei Lautsprechern.

HINWEIS: Ein PSX-R-Anschluss ist bei Streamline nicht vorhanden.

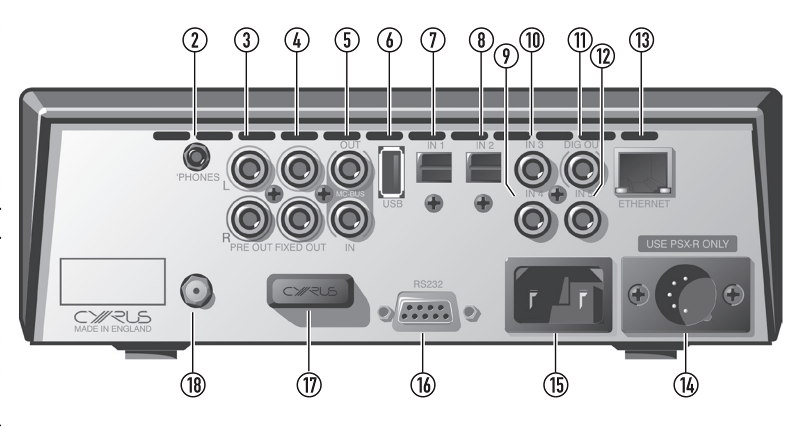
Anschlüsse auf der Geräterückseite

1. Lautsprecherausgänge
2. Kopfhöreranschluss
3. Vorverstärker-Ausgang
4. Fester Analogausgang
5. MC-Bus-Anschluss
6. USB-Anschluss
7. Optischer Digitaleingang 1
8. Optischer Digitaleingang 2
9. Coax-Digitaleingang 4
10. Coax-Digitaleingang 3
11. Coax-Digitalausgang
12. Coax-Digitaleingang 5
13. Ethernet-Anschluss
14. PSX-R Anschluss
15. Netzeingang
16. RS232-Anschluss
17. n-Fernbedienungsantenne
18. WLAN-Netz Antennenanschluß

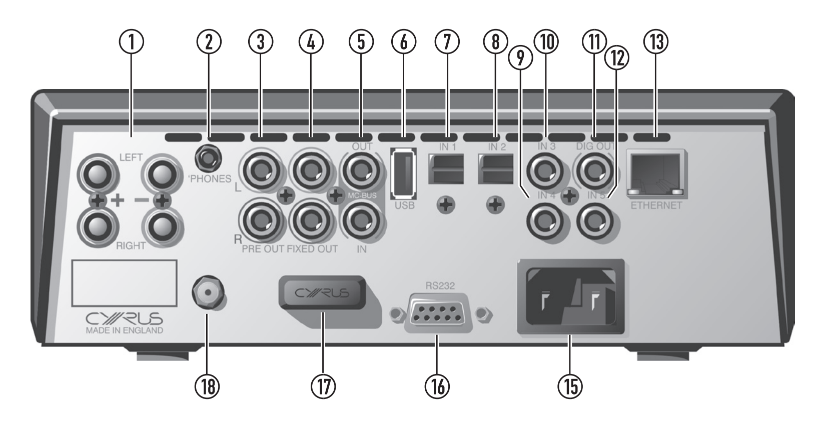
Stream X



Stream XP



Streamline



Wie funktioniert Streamline?

Streamline verbindet sich mit Ihrem Computernetz auf gleiche Weise, wie ein Computer oder ein anderes vernetztes Gerät.

Musikwiedergabe von einem Netzwerk

Nachdem es mit dem Netzwerk verbunden ist, identifiziert Streamline Musikbibliotheken auf Ihrem Netzwerk, katalogisiert die Musik in diesen Bibliotheken und präsentiert die gefundenen Inhalte in leicht durchsuchbaren Kategorien.

Die n-remote Fernbedienung

Die n-remote Fernbedienung kommuniziert mit Streamline per Duplex-Funkübertragung und zeigt den Status des Streamline an, wenn Sie Ihr Musikarchiv durchsuchen oder Einstellungen ändern. Mit n-remote können Sie bequem eine Kategorie zum Durchsuchen Ihrer Musik wählen und dann Ihre Auswahl abspielen.

Kann Streamline eine Verbindung zu einem Cyrus Audiosystem herstellen?

Streamline ist durch direkten Anschluss an ein Paar Lautsprecher vollkommen unabhängig einsetzbar, kann aber auch an die analogen bzw. digitalen Eingänge eines Cyrus-Verstärkers, DAC- oder AV-Prozessors angeschlossen werden.

Musikbibliotheken

Die Besitzer von High-End-Anlagen sind im Laufe der Jahre von Regalen mit anfälligen Schallplatten oder Magnetbändern zu Racks mit CDs übergegangen, die kontaktfrei abgespielt werden können.

Perfekter Sound für immer? Vielleicht, aber für einen echten Musikliebhaber nimmt eine große Sammlung von CDs noch immer viel Platz in einem Zimmer ein und zwar in der Regel im jeweiligen Hörraum. Die Katalogisierung der CDs kann lästig sein und bei einer großen Sammlung von CDs erinnert man sich nicht immer daran, auf welcher CD der Lieblingstitel nun wirklich war.

Der Cyrus Streamline löst alle diese Probleme mit Hilfe von Computer-Hardware, denn Ihre gesamte Musikkollektion wird auf einer Festplatte gespeichert, die nur etwas mehr Platz einnimmt, als ein paar CDs.

Einrichten einer vernetzten Musikbibliothek

Auswählen eines Dateiformats für Ihre Bibliothek

Die Größe der Festplatte begrenzte früher einmal die Speichermöglichkeiten für eine unkomprimierte Musikbibliothek von hoher Qualität. Dies ist längst nicht mehr der Fall, da Festplatten mit hoher Kapazität nun erschwinglich sind und mehrere Laufwerke ebenfalls eine Option darstellen.

Lossless-Formate sind nun verbreitet und bieten die gleiche Qualität wie unkomprimierte Dateien, reduzieren jedoch die Dateigröße um rund 40 %.

Wenn Sie bereits eine bestehende Bibliothek mit unkomprimierten WAV- oder AIFF-Dateien von gerippten CDs besitzen, erhalten Sie auf diese Weise die höchste Wiedergabequalität mit Streamline.

Wenn Sie eine vorhandene Musiksammlung mit MP3, WMA, AAC oder anderen komprimierten Dateien besitzen, sollten Sie überlegen, ob Sie nicht besser eine neue Bibliothek mit unkomprimierten oder verlustfreien Dateien aus Ihrer CD-Sammlung erstellen. Obwohl Streamline mit komprimierten Dateien problemlos umgehen kann, werden bei der Kompression zwecks Verringerung der Dateigröße wesentliche Informationen aus dem Musiksignal entfernt, die bei der Wiedergabe nicht wieder hergestellt werden können.

Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Sie die Einrichtung einer neuen Musikbibliothek für den Einsatz mit Streamline beabsichtigen. Bei einer neuen Bibliothek sind unkomprimierte Dateien auf jeden Fall dringend zu empfehlen.

Verschiedene Formate gleichzeitig verwenden

Streamline kann mit den meisten Musik-Dateitypen umgehen – daher ist es durchaus akzeptabel eine vorhandene Bibliothek mit komprimierten Dateien durch neue Musik mit unkomprimierten/verlustfreien Dateien zu ergänzen. Sie können dann die komprimierten Dateien nach und nach ersetzen.

Streamline kann auch mehrere Bibliotheken durchsuchen. Sie können also eine Bibliothek mit komprimierten Dateien für tragbare Audioplayer usw. behalten und eine neue Bibliothek mit unkomprimierter/verlustfreier Musik für Streamline einrichten.

Musik online kaufen

Es gibt derzeit nur wenige Online-Quellen für den Kauf von Musikdateien mit hoher Qualität bzw. unkomprimierten Dateien. Die beste Qualität für Ihre Musiksammlung erhalten Sie, indem Sie Musik von CD in einem unkomprimierten oder verlustfreien Format rippen.

Weitere Hinweise zum Einrichten einer Bibliothek

Ein guter Händler kann Sie hinsichtlich der Einrichtung einer Bibliothek von Musikdateien zur Verwendung mit Streamline beraten.

Streamline Setup-Optionen

Streamline ist äußerst vielseitig und kann in Ihre Welt der Musik in vielfältiger Weise einbezogen werden. Diese Seite zeigt zwei Konfigurationen, die von Cyrus empfohlen werden und eine, die nicht zu empfehlen ist.

Die vorgestellten Systeme dienen lediglich als Anregung und sollen Ihnen bei der Installationsplanung des Streamline helfen.

Ihr Händler wurde von uns ausführlich geschult, um mit Ihnen durch kompetente Beratung die optimale Konfiguration für Ihr Streamline-System zu finden.

Ethernet-System mit NAS-Laufwerk - empfohlen

Dies ist das optimale Streamline-System. In diesem System sind alle Netzwerkverbindungen verkabelt und die Musikbibliothek befindet sich auf einem NAS-Laufwerk in der Nähe des Streamline. Der in der Nähe des Streamline befindliche Netzwerk-Switch sorgt für die lokale Verbindung zwischen Streamline und NAS-Laufwerk für schnellstmögliche Datenübertragung. Der Netzwerk-Switch ist mit dem Router verbunden, um Internetradio und die Musikübertragung zwischen Computer und NAS-Laufwerk zu ermöglichen.

Dieses System wird von Cyrus am stärksten empfohlen.

Vorteile:

Robuste Kabelverbindung zwischen Netzwerkkomponenten.

Einfache Navigation der Musikinhalte.

Musik wird vom Computer über das Netzwerk in die Bibliothek auf dem NAS-Laufwerk hinzugefügt.

Internetradio-Empfang möglich.

Nachteile:

Keine.

Erweiterung:

Andere Quellen und USB-Geräte können ebenfalls an Streamline angeschlossen werden.

Breitband-DSL-Modem / Router mit Wireless Access Point

Cyrus Streamline

Netzwerk-Switch

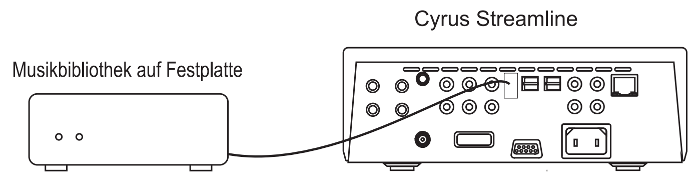
Ethernet-Verbindungen

Computer

NAS-Laufwerk

USB Musiksystem - empfohlen

Dies ist das einfachste Streamline-System. Durch den simplen Anschluss eines Lautsprecherpaars können Sie Ihre gesamte, auf der Festplatte gespeicherte Musikbibliothek genießen.



Vorteile:

- Extrem einfach einzurichten.
- Funktioniert ohne Computer oder ein Netzwerk.

Nachteile:

- Sie müssen die Bibliothek über die Ordner auf der Festplatte navigieren.
- Die Festplatte muss immer wieder mit einem Computer verbunden werden, wenn Sie Musik zur Bibliothek hinzufügen möchten.
- Ohne Verbindung zum Internet ist ein Internetradio-Empfang nicht möglich.

HINWEIS: Die Festplatte für den Einsatz mit Streamline muss als FAT16 oder FAT32 formatiert sein.

Vollkommen drahtloses System

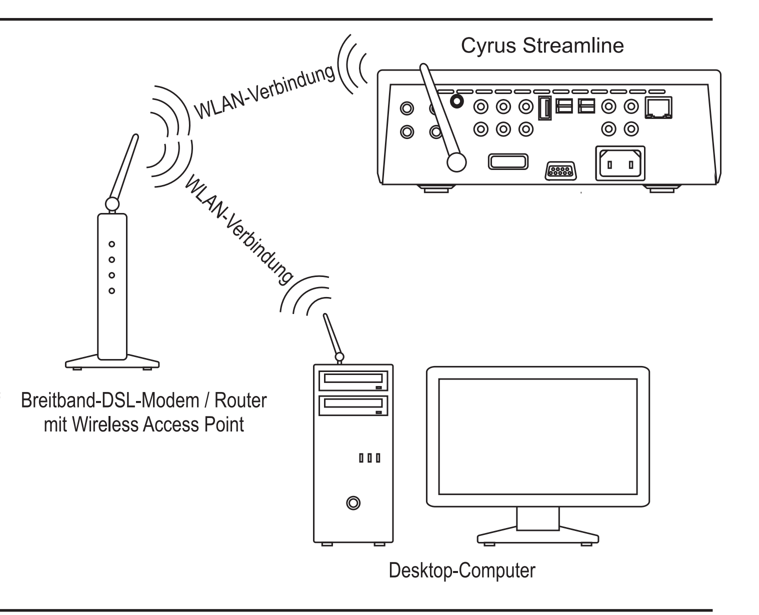
Obwohl die Cyrus WLAN-Technologie eine wirklich einfache Installationslösung darstellt, kann die drahtlose Übertragung durch das Gebäude und andere WLAN-Geräte beeinträchtigt werden. Für die beste Übertragung großer Dateien wird daher eine kabelgebundene Installation empfohlen.

Vorteile:

Installation sieht einfach aus.

Nachteile:

- Niedrigere Verbindungsqualität zwischen Netzwerkkomponenten.
- Um den Zugriff auf die Musikbibliothek zu ermöglichen, ist die Installation und Konfiguration von UPnP-Server-Software auf jedem Computer im Netzwerk erforderlich.
- Musik steht für Streamline nur dann zur Verfügung, wenn ein oder mehrere Computer, die die Musikbibliothek enthalten, eingeschaltet sind.



Vorbereitungen für die Installation

Vor der Installation des Cyrus Streamline kontrollieren, ob die folgenden Artikel im Zubehörkarton enthalten sind.

- Garantiekarte (mit Bedienungsanleitung)
- Netzkabel
- n-remote Fernbedienung
- WLAN-Antenne
- Ethernet-Kabel 1 m
- 4 Lautsprecher-Stecker (Streamline, nur für bestimmte Länder)
- 2 x Kabel für MC-BUS-Anschluss

Nach Entnahme dieser Artikel bewahren Sie bitte die Verpackung auf.

Installieren Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort fern von hohen Temperaturen, Staub oder Feuchtigkeit. Stellen Sie das Gerät niemals unter ein anderes Gerät oder auf irgendeine Oberfläche, die die Kühlung bzw. Luftführung beeinträchtigen könnte.

Netzanschluss

Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss auf der Geräterückseite. Schließen Sie das Kabel an eine geeignete Netzsteckdose an.

WICHTIGER HINWEIS – VOR JEGLICHEN ANSCHLUSSARBEITEN LESEN

Um mögliche Schäden an Ihrem Gerät zu verhindern, müssen alle Systemkomponenten unbedingt vom Stromnetz getrennt werden, bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen oder trennen.

Anschluss an ein Computer-Netzwerk

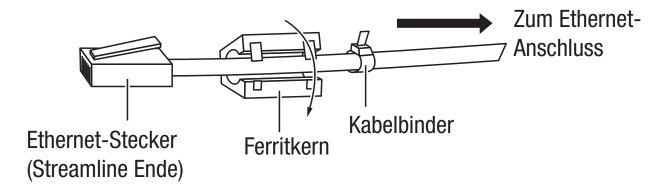
Es gibt zwei Optionen für die Netzwerkverbindung: Ethernet-Kabel oder 802.11g Wireless. Wenn Streamline eine Ethernet-Kabelverbindung erkennt wird dieser den Vorzug vor einer drahtlosen Verbindung gegeben.

Falls machbar, wird eine Ethernet-Kabelverbindung dringend empfohlen, da diese eine wesentlich höhere Datenbandbreite als eine drahtlose Verbindung gewährleistet.

Ethernet-Anschluss

Streamline wird mit einem 1m langen Ethernet-Kabel geliefert. Falls dieses Kabel für die Installation nicht geeignet ist, sind vorkonfektionierte Ethernet-Kabel mit der richtigen Länge problemlos erhältlich. Messen Sie die Entfernung für den Kabelverlauf zwischen Streamline und einem freien Anschluss am Router/Switch, oder – wenn im Gebäude bereits Ethernet-Kabel verlegt sind – zur nächsten Ethernet-Buchse an der Wand. Besorgen Sie ein Ethernet-Kabel von mindestens dieser Länge.

- Setzen Sie den Ferritkern wie unten gezeigt auf das Kabel auf.



Der Kabelbinder wird verwendet, um den Ferritkern möglichst nahe am Stecker des Streamline zu fixieren.

- Nach Aufsetzen der Klemme dieses Ende in die Ethernet-Buchse am Streamline einstecken.

Der Stecker rastet ein.

- Schließen Sie das andere Ende am Modem/Router oder an der Ethernet-Wandsteckdose an.

Eine Ethernet-Verbindung ist sehr robust und läuft auch ohne Repeater über eine Distanz von 50 m oder mehr.

802.11g WLAN-Antenne

Wenn Sie Streamline mit dem Netzwerk über 802.11g WLAN verbinden, müssen Sie die WLAN- Antenne am Streamline montieren.

Sie können entweder:

Die Antenne direkt in den WLAN-Antennenanschluss auf der Rückseite aufschrauben oder

Die Antenne am Magnetfuß montieren. Der Fuß kann dann dort aufgestellt werden, wo die Signalstärke am größten ist.

Für optimale Ergebnisse sollte die Antenne vertikal ausgerichtet werden.

Anschluss digitaler Audioquellen

Die digitalen Audio-Eingänge sind mit verschiedenen digitalen Audioquellen kompatibel. Dazu gehören:

- Digitaler Audio-Ausgang eines CD-Spielers
- Digitalradio
- Blu-ray/DVD Spieler (nur für die Wiedergabe von 2-Kanal-PCM-Programmen)
- Digitaler Satelliten-Receiver
- Spiele-Konsolen

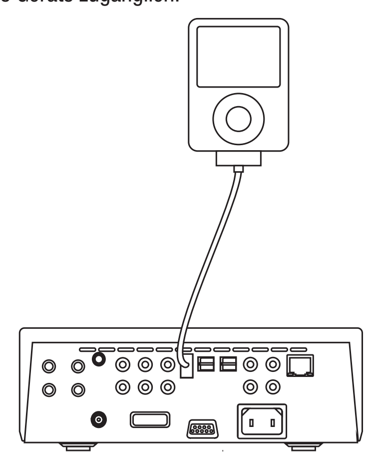
Schließen Sie die digitalen Audioquellen über einen geeigneten optischen Toslink oder eine digitale Phono-Verbindung an einem der Eingänge 1-5 an. Notieren Sie die Nummer des Eingangs für jede Quelle, da die Eingänge während des Setups umbenannt werden können.

Verbindung mit dem USB-Anschluss

Der USB-Anschluss ist kompatibel mit iPods, iPhones, iPads und anderen Audio-Playern, aber auch mit Memory-Sticks, Festplatten und tragbaren Audioplayern. Er ist nicht zum Anschluss an den USB-Port eines Computers vorgesehen.

HINWEIS: Beim Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks oder einer Festplatte, stellen Sie sicher, dass das Laufwerk als FAT16 oder FAT32 formatiert ist, da andere Formate wie NTFS vom Streamline nicht erkannt werden.

Da sich der USB-Port an der Rückseite des Gerätes befindet, lohnt sich ggf. der Anschluss eines Docking-Kabels für Ihren Audio-Player. Auf diese Weise ist der USB-Anschluss dauerhaft eingesteckt und von der Vorderseite des Geräts zugänglich.



Wenn Ihr Audioplayer über einen integrierten USB-Anschluss verfügt, kann der Docking-Anschluss über ein USB-Verlängerungskabel (mit Stecker auf Buchse) an eine leicht zugängliche Stelle verlegt werden.

Lautsprecheranschluss (nur Streamline)

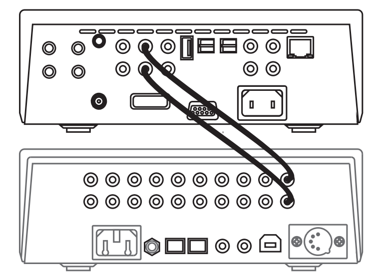
Montieren Sie Stecker an den Lautsprecherkabeln und achten Sie darauf, dass + und - an jedem Ende nicht vertauscht werden. Die Polarität der meisten Kabel ist markiert und kann auch für eine bestimmte Richtung gekennzeichnet sein. Die + und - Anschlüsse müssen an die entsprechenden + und - Klemmen der Lautsprecher angeschlossen werden.

Achten Sie auf sichere Verbindungen und schließen Sie dann die linken und rechten Lautsprecher auf der Rückseite an.

Anschluss der Analogausgänge an einen Verstärker (nur Streamline und Stream-XP)

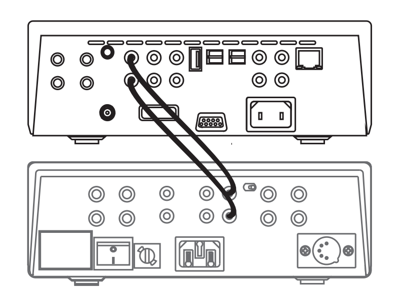
Streamline und Stream-XP können an die analogen Eingänge eines Voll- oder Vorverstärkers angeschlossen werden (bei Verwendung des Streamline als Vorverstärker auch direkt an einen Endverstärker).

Anschluss an einen Voll- oder Vorverstärker mit Lautstärkeregelung



Wenn Sie Streamline an einen Verstärker (oder Vorverstärker) mit Lautstärkeregler anschließen wollen, verbinden Sie bitte die Buchsen mit festem Ausgangspegel über ein geeignetes Audiokabel mit einem freien Analogeingang des Verstärkers.

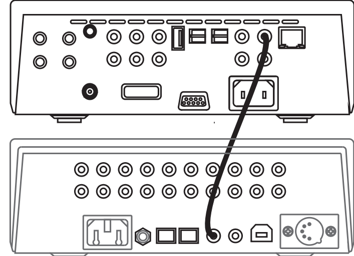
Direkter Anschluss an eine Endstufe



Wenn Sie Streamline direkt an eine Endstufe anschließen wollen, verbinden Sie bitte die Pre-Out-Buchsen mit den Eingängen des Leistungsverstärkers über ein geeignetes Audiokabel.

Anschluss des Digitalausgangs an einen Verstärker

Wenn Sie einen Verstärker oder Vorverstärker mit digitalen Eingängen besitzen, können Sie den Streamline digital mit dem Verstärker verbinden.



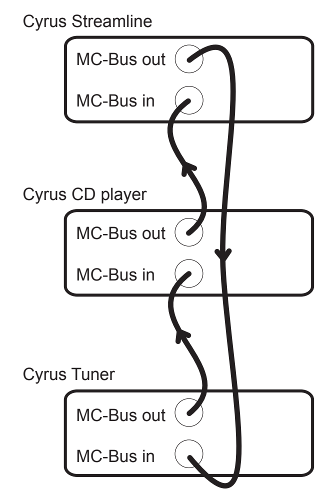
Verbinden Sie den DIG OUT-Anschluss über ein geeignetes digitales Phono-Kabel mit einem freien digitalen Eingang des Verstärkers.

Anschluss an ein AV-System

Streamline sollte als digitale Quelle an ein AV-System angeschlossen werden. Folgen Sie den Anweisungen im vorherigen Abschnitt, um den digitalen Ausgang des Streamline mit dem digitalen Eingang des AV-Systems zu verbinden.

MC-Bus-System

Durch den Anschluss der MC-Bus-Buchsen an ein MC-Bus-System erhalten Sie eine einheitliche Systemsteuerung. Eine MC-Bus-Schleife wird über einzelne Phono-Kabel vom MC-Bus-Ausgang eines Geräts an den MC-Bus-Eingang eines anderen Geräts durch Verkettung hergestellt. Vervollständigen Sie die Schleife, indem Sie den MC-Bus-Ausgang der letzten Einheit wieder mit dem MC-Bus-Eingang der ersten Einheit verbinden. Das folgende Diagramm zeigt die MC-Bus-Verkabelung eines typischen Systems, das aus einem Streamline (als Systemverstärker) sowie einem Cyrus CD-Player und Tuner besteht, die als digitale Quellen für den Streamline dienen.



Die MC-Bus-Antwort eines Streamline oder Stream XP kann über das Setup-Menü eingestellt werden (siehe Seite 14), um eine optimale Anpassung an Ihre anderen Cyrus-Komponenten zu erreichen.

Verwendung des Streamline als Verstärker (nur Streamline und Stream-XP)

Wenn der Streamline als Systemverstärker dient, kann seine MC-Bus-Antwort so eingerichtet werden, dass angeschlossene Cyrus CD-Player, DAB-Tuner, DVD-Player usw. in bzw. aus dem Standby-Modus geschaltet werden (wenn sie mit einem entsprechenden Eingang verbunden sind (CD, DAB, DVD usw.).

Verwendung des Streamline als Quelle

Wenn Streamline als Quelle für einen anderen Verstärker verwendet wird, kann die MC-Bus-Antwort so eingerichtet werden, dass der Systemverstärker den Streamline in den und aus dem Standby schaltet.

Externes Netzteil - PSX-R (nur Stream XP)

Das PSX-R ist ein einzigartiges DC-Netzteil, das die Klangqualität Ihres Stream XP steigern wird. Wenn eine Stream XP / PSX-R Kombination installiert ist werden Analogsignale und die signalbezogene Elektronik aus dieser sauberen, stabilen Stromversorgung gespeist, während andere Anforderungen intern versorgt werden. Dies gewährleistet eine vollständige Trennung der Steuerkreise und der empfindlichen analogen Schaltungen, so dass Stromnetzstörungen und Netzwelligkeit reduziert werden.

Zum Anschluss des PSX-R an das Gerät beide Komponenten vom Netz trennen. Dann den Anschluss des PSX-R in die mehrpolige Buchse auf der Rückseite des Stream XP einstecken. Es ist ein Netzanschluss für beide Geräte erforderlich.

HINWEIS: Der Anschluss eines PSX-R wird automatisch erkannt, so dass keine internen Anpassungen erforderlich sind.

Anschluss von Kopfhörern (nur Stream XP und Streamline)

Die Kopfhörerbuchse ist eine standardmäßige 3,5 mm Stereo-Klinkenbuchse zum Anschluss eines Kopfhörers. Kopfhörer können fest mit dem Gerät verbunden und je nach Bedarf mit dem Schalter auf der Frontplatte ausgewählt werden.

Anschluss an ein RS232-System

Ihr Installateur für Heimautomatisierung erhält vollständige Installations- und Programmierungsanweisungen für die RS232-Schnittstelle vom technischen Support bei Cyrus oder von Ihrem örtlichen Cyrus-Händler.

Erstmaliger Einsatz

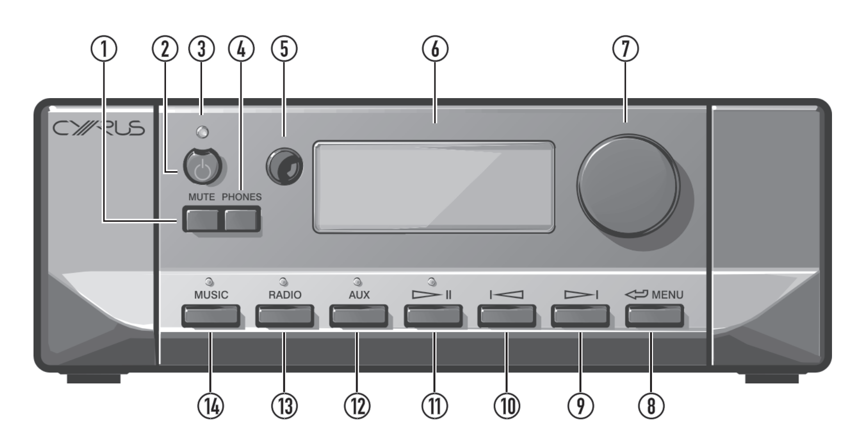
Streamline ist ein extrem leistungsfähiger und vielseitiger Audio-Streamer. Auch die n-Remote Fernbedienung ist ein leistungsstarker und vielseitiger Partner für den Streamline.

Bei erstmaliger Verwendung eines neu installierten Streamline wird folgendes Verfahren empfohlen -

- Packen Sie die n-remote Fernbedienung aus und laden Sie diese auf (siehe Seite 16).
- Befolgen Sie die Anweisungen für die Frontplatten-Bedienung im nächsten Abschnitt bis Sie den Streamline wie gewünscht eingerichtet haben und machen Sie sich mit den Bedienungsgrundlagen vertraut.
- Folgen Sie den Anweisungen weiter unten in diesem Handbuch zum Einrichten der n-remote Fernbedienung mit Ihrem Streamline und ggf. anderen Systemkomponenten.
- Erfahren Sie, wie Sie die n-remote Fernbedienung für Streamline und andere Systemkomponenten optimal einsetzen.

Wenn Sie irgendwelchen Problemen während der Anfangskonfiguration Ihres Streamline begegnen, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlerbehebung (siehe Seite 29).

BEDIENELEMENTE AUF DER VORDERSEITE



1. Stumm-Taste
2. Standby-Taste
3. Standby-Anzeige
4. Kopfhörer-Taste
5. Fernbedienungsempfänger
6. Displayfenster
7. Druck-Drehregler
8. Zurück-Taste
9. Weiter-Taste
10. Vorher-Taste
11. Play / Pause-Taste
12. AUX-Eingang wählen
13. Internet-Radio wählen
14. Netzwerk-Musik wählen

Einschalten des Geräts

Nach Anschluss an das Stromnetz kann die STANDBY-Taste zum Ein- und Ausschalten verwendet werden.

Um das Gerät aus dem Standby einzuschalten:

- Halten Sie die STANDBY-Taste gedrückt.

Das Gerät schaltet sich ein und die Standby-Anzeige wechselt auf grün.

Um das Gerät während des Betriebs in den Standby-Modus zu schalten:

- Halten Sie die STANDBY-Taste gedrückt.

Das Gerät schaltet auf Standby und die Standby-Anzeige wechselt auf orange.

Das Gerät überprüft nun, ob ein iPod an den USB-Anschluss angeschlossen ist. Wenn ja, wird der iPod aufgeladen und die Anzeige bleibt so lange orange (Ladevorgang), bis der iPod wieder getrennt ist.

Wenn kein iPod angeschlossen ist, wird nach einer kurzen Pause vollständig auf Standby umgeschaltet.

Im vollen Standby-Modus leuchtet die Standby-Anzeige rot.

Im normalen Gebrauch sollte das Gerät ständig mit dem Stromnetz verbunden sein. Wenn es über einen längeren Zeitraum unbeaufsichtigt ist (Urlaub etc.) sollte es von der Stromversorgung getrennt werden.

Nach Umschaltung auf Standby bzw. beim Trennen vom Stromnetz bleiben die Netzwerk-Einstellungen und Einstellungen für Eingangswahl und Lautstärke / Balance erhalten.

Auswahl einer Quelle

- Drücken Sie die MUSIC-Taste, um Musik von einer Musikbibliothek auf einem vernetzten Computer oder Laufwerk zu hören.
- Drücken Sie die RADIO-Taste, um Internet-Radio hören.
- Drücken Sie die AUX-Taste wiederholt, um die AUX Quellen 1 bis 5 und auch die USB-Quelle schrittweise anzuwählen.

Druck-Drehregler

Der Drehregler auf der Frontplatte ist ein Druck-Drehregler mit doppelter Funktion.

Bei der Musikwiedergabe (nur Stream XP und Streamline)

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um die Lautstärke einzustellen.

Eine Balkenanzeige für Lautstärke und Pegel wird kurz eingeblendet.

HINWEIS: Stream X besitzt keine Lautstärkefunktion beim Abspielen von Musik.

Navigieren eines Menüs oder einer Musikbibliothek:

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um durch die Optionen auf dem Display zu scrollen.
- Drücken Sie den Druck-Drehregler, um die Option neben dem Cursor zu wählen.
- Drücken Sie die ⮐ Taste, um zu den Menüs zurückzukehren.

HINWEIS: Drücken und halten Sie die ⮐ Taste, um jederzeit zum Hauptmenü zurückzukehren.

Stummschalten (nur Stream XP und Streamline)

- Um den Ton komplett stumm zu schalten, drücken Sie die Taste MUTE.

MUTED wird kurz angezeigt, um dies zu bestätigen.

- Drücken Sie die MUTE-Taste erneut, um die Lautstärke wiederherzustellen.

Musik hören mit Kopfhörern (nur Stream XP und Streamline)

So wechseln Sie zur Kopfhörerwiedergabe:

- Drücken Sie die Taste PHONES.

Der Klang aus den Lautsprechern wird stummgeschaltet, die Wiedergabe erfolgt über die Kopfhörer.

- Drücken Sie die Taste PHONES erneut, um den Kopfhörer auszuschalten und die System- Lautsprecher zu aktivieren.

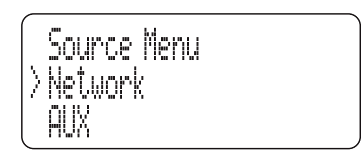
Anschluss an ein Netzwerk

Beim Einschalten werden das Streamline-Logo und ein Fortschrittsbalken angezeigt, während das Gerät nach einem Netzwerk sucht.

Kabelnetze

Soweit verfügbar erhält eine kabelgebundene Netzwerkverbindung immer Priorität über eine drahtlose Verbindung. Wenn eine Kabelverbindung erkannt wird, meldet sich Streamline im Netzwerk automatisch an*.

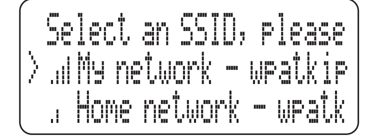
Die Source-Menü wird angezeigt (gehen Sie auf die nächste Zeile).



*Wenn Streamline nicht automatisch auf Ihr Netzwerk zugreift, lesen Sie bitte den Abschnitt Fehlerbehebung, bevor Sie fortfahren.

Kabellose Netze

Wenn kein verkabeltes Netzwerk gefunden wurde und die Antenne angeschlossen ist, erscheint eine Liste mit drahtlosen Netzwerken (SSIDs) in Reichweite mit Angabe der Signalstärke.

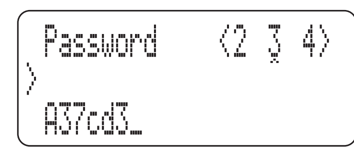


HINWEIS: Streamline kann nur drahtlose Netze finden, bei denen der SSID-Broadcast aktiviert ist.

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um das gewünschte Netzwerk neben den Cursor zu setzen.
- Drücken Sie den Druck-Drehregler, um das Netzwerk auszuwählen. Wenn Sie aus Versehen das falsche Netz gewählt haben, drücken Sie die Taste ⇐ um zur Netzwerkliste zurückzukehren.

Wenn für das drahtlose Netzwerk ein Passwort erforderlich ist, erscheint die Aufforderung zur Passworteingabe.

- Drücken Sie die Taste ⊳| wiederholt, um den Zeichensatz zwischen folgenden Optionen umzuschalten:
  - Numeric entry (Numerische Eingabe)
  - Lower case alphabet (Kleinbuchstaben)
  - Upper case alphabet (Großbuchstaben)
  - Punctuation and other symbols (Interpunktion und andere Symbole)
  - OK (Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Eingabe des Passworts abgeschlossen haben).
  - Space (Wählen Sie diese Option, um ein Leerzeichen im Passwort einzufügen.
  - Delete (Wählen Sie diese Option, um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen).
- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um das dargestellte Zeichen zu ändern.



- Drücken Sie den Druck-Drehregler, um das jeweilige Zeichen für das Passwort zu wählen.
- Wenn Sie die Passworteingabe abgeschlossen haben, wählen Sie die Option „OK“ aus der obigen Liste.

Das System startet nun neu. Nach erfolgreicher Verbindung wird das Source-Menü angezeigt.

Netzwerk nicht gefunden

Wenn kein kabelgebundenes Netzwerk erkannt wurde und keine drahtlosen Netzwerke in Reichweite vorhanden sind, wird das „Network Error“ Menü angezeigt.

```
 Network Error
>Use without network
 Wireless Wizard
```

- Wählen Sie „Use without network”, wenn Sie keine Netzwerkverbindung benötigen. Die Aux- und USB-Eingänge sind nun verfügbar.
- Wählen Sie „Wireless Wizard“, um erneut zu suchen.

HINWEIS: Wenn Streamline Ihr Netzwerk nicht auflistet, lesen Sie bitte den Abschnitt Fehlerbehebung.

Wiedergabe von einer Musikbibliothek auf Ihrem Netzwerk

- Drücken Sie die Taste MUSIC.

Sie können jetzt eine Liste der UPnP Musik-Server in Ihrem Netzwerk durchsuchen.

*HINWEIS: Wenn Streamline Ihren Server nicht auflistet, lesen Sie bitte den Abschnitt Fehlerbehebung.

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um den gewünschten Server neben den Cursor zu setzen.

```
 Audio Server
>Asset UPnP:MyMusic
 UPnP Server:4761
```

- Drücken Sie den Druck-Drehregler um diesen Server auszuwählen.

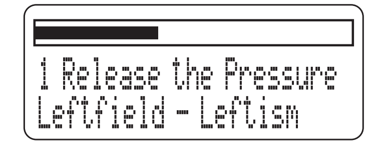
Sie können nun wählen, auf welche Weise Sie Ihre Musik durchsuchen möchten. Die vorgestellten Optionen zum Durchstöbern hängen vom jeweiligen Server ab, erlauben aber in der Regel das Browsen nach Album, Artist, Genre, Playlist, etc.

```
 Asset UPnP:MyMusic
>Album
 Artist
```

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um die gewünschte Kategorie neben den Cursor zu setzen.
- Drücken Sie den Druck-Drehregler um diese Kategorie auszuwählen.

Sie können auf gleiche Weise auch Unterkategorien auswählen. Zum Beispiel kann die Kategorie „Genre“ Unterkategorien für Blues, Klassik, Country usw. besitzen.

- Wenn Sie das gewünschte Musikprogramm erreicht haben (dies kann ein Album, ein Titel oder eine ganze Kategorie sein (z. B. das Genre „Blues“), drücken Sie die Taste ▷II.



Nach einer kurzen Pause wechselt die Leuchte über der Taste ▷II von rot auf grün und die Musikwiedergabe beginnt. Ein Fortschrittsbalken wird über den Bibliothekeninfos zu Track, Artist usw. angezeigt

HINWEIS: Track-Informationen werden nur angezeigt, wenn diese vom jeweiligen Server zur Verfügung gestellt werden (zum Beispiel der ID3-Tag einer FLAC-Datei).

Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird danach der nächste Track auf dem Album abgespielt. Am Ende der Auswahl wird die Wiedergabe beendet und die Leuchte über der Taste ▷II wechselt auf rot.

Titel wechseln

- Sie können auf einen anderen Titel wechseln, indem Sie die Taste ▷I oder I◁ drücken, um so den nächsten oder vorherigen Titel in der Auswahl abzuspielen.

Pause

- Um die Wiedergabe anzuhalten, können Sie jederzeit die Taste ▷II drücken.

Die Wiedergabe wird unterbrochen, die Leuchte über der Taste ▷II leuchtet gelb.

- Drücken Sie erneut die ▷II Taste, um die Wiedergabe zu starten.

So treffen Sie eine neue Auswahl

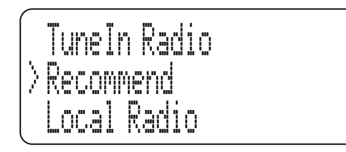
- Drücken Sie die Taste ⇦, um rückwärts durch die Kategorien zu gehen und eine neue Auswahl zu treffen.

Wiedergabe von Internetradio

HINWEIS: Um Internetradio zu empfangen, muss Streamline über ein Netzwerk mit dem Internet verbunden sein.

- Drücken Sie die Taste RADIO.

Nach einer kurzen Pause werden die Internetradio-Kategorien angezeigt. Sie können eine bestimmte Station, aber auch nach Standort (Land), Genre usw. suchen.



- Wählen Sie Ihre bevorzugte Kategorie, um nach dem gewünschten Sender zu suchen.

Es werden weitere Kategorien oder eine Senderliste angezeigt.

- Navigieren Sie weiter zu einem Sender, den Sie hören wollen.
- Drücken Sie den Druck-Drehregler, um den Sender auszuwählen.

Nach einer kurzen Pause gibt Streamline den jeweiligen Sender wieder.

- Beim Hören von Internetradio können Sie die Stationen in der aktuellen Senderliste schrittweise durchgehen, indem Sie die Taste ▷I oder I◁ drücken.

Lieblingssender speichern

Lieblingssender können von Streamline über die „TuneIn“ Website unter www.tunein.com gespeichert werden. Mehr Informationen über Lieblingssender und Preset-Gruppen finden Sie im Abschnitt „Erweiterte Funktionen“ auf Seite 25.

Wiedergabe einer Quelle, die an einen digitalen Aux-Eingang angeschlossen ist

- Drücken Sie die AUX-Taste wiederholt, um die 5 digitalen AUX-Quellen schrittweise anzuwählen.

Digitaleingänge

- Wählen Sie die Eingänge 1 bis 5, um Quellen wie CD-Player, DAB-Tuner usw. zu wählen, die Sie an die digitalen Eingänge 1 bis 5 auf der Rückseite angeschlossen haben.

Sie können nun die gewünschte Quelle wiedergeben.

- Stellen Sie die Lautstärke mit dem Volume/Source-Regler ein.

HINWEIS: Sie können die AUX-Eingänge jederzeit entsprechend der jeweiligen Quelle umbenennen. Zum Beispiel können Sie den USB-Eingang auf „IPod“ umbenennen, wenn Sie hier einen iPod anschließen. Weitere Informationen zum Umbenennen der Eingänge finden Sie im Abschnitt zum Streamline Setup-Menü.

Wiedergabe von einer USB-Quelle

- Drücken Sie wiederholt die AUX-Taste, um USB zu wählen.

Wiedergabe von einem iPod, iPhone oder iPad

Wenn Sie einen iPod angeschlossen haben, können Sie jetzt die einzelnen Musikkategorien wie Playlisten, Interpreten, Alben usw. durchstöbern.



- Navigieren Sie zu der gewünschten Kategorie.
- Navigieren Sie weiter durch die iPod Kategorien, um die gewünschte Musik zu finden. Dies kann ein Titel, ein Album, eine Wiedergabeliste oder ein ganzes Genre sein.
- Drücken Sie die Taste ▷ II, um die Wiedergabe zu starten.

Nach einer kurzen Pause wechselt die Leuchte über der Taste von rot auf grün und die Musikwiedergabe beginnt. Ein Fortschrittsbalken wird über den Bibliothekeninfos zu Track, Artist usw. angezeigt

Titelwahl und Pause-Funktionen werden in der gleichen Weise wie Musik von einem Netzwerk angewählt.

HINWEIS: Informationen zu Titel, Interpret und Album werden nur angezeigt, wenn diese vom iPod für den jeweiligen Titel verfügbar sind.

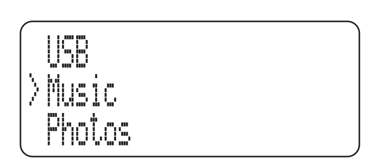
Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird danach der nächste Track auf dem Album abgespielt. Am Ende der Auswahl wird die Wiedergabe beendet und die Wiedergabeleuchte wechselt auf rot.

Aufladen des iPod

Ein an der USB-Buchse angeschlossener iPod wird vom Streamline aufgeladen, wenn das Gerät in Betrieb ist (sich aber nicht in vollem Standby befindet).

Wiedergabe von einer anderen USB-Quelle

Wenn ein Memory-Stick, eine Festplatte oder Audio-Player an der USB-Buchse angeschlossen ist, können Sie die Ordner auf der Festplatte in der gleichen Weise wie auf einem Rechner durchsuchen.



Wie im Beispiel zu sehen ist, werden alle Ordner angezeigt (nicht nur diejenigen mit Musikinhalten).

- Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Ihre Musik gespeichert ist.
- Navigieren Sie weiter durch die Ordner, um die gewünschte Musik zu finden.
- Drücken Sie die Taste ▷ II, um die Wiedergabe zu starten.

Nach einer kurzen Pause wechselt die Leuchte über der Taste von rot auf grün und die Musikwiedergabe beginnt. Ein Fortschrittsbalken wird über den Infos zu Track, Artist usw. angezeigt.

Titelwahl und Pause-Funktionen werden in der gleichen Weise wie Musik von einem Netzwerk angewählt.

HINWEIS: Informationen zu Titel, Interpret und Album werden nur angezeigt, wenn diese für den jeweiligen Titel verfügbar sind.

Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird danach der nächste Track im jeweiligen Ordner abgespielt. Am Ende der Auswahl wird die Wiedergabe beendet und die Wiedergabeleuchte wechselt auf rot.

Streamline Setup-Menü

Im Setup-Menü können Sie Einstellungen des Streamline ändern, um eine optimale Anpassung an Ihr System und Ihre Hörgewohnheiten zu erreichen.

So erreichen Sie das Setup-Menü

- Drücken und halten Sie die Taste ⮐, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wählen Sie die Setup-Option aus dem Hauptmenü.

Das Setup-Menü öffnet sich und die Unteroptionen werden angezeigt.

Setup – Network Settings (Netzwerkeinstellungen)

Die werkseitigen Netzwerkeinstellungen des Streamline (DHCP aktiviert) sollten mit den meisten modernen verkabelten oder kabellosen Netzwerken kompatibel sein.

Es dürfte daher nicht notwendig sein, die Netzwerkeinstellungen des Streamline zu ändern, es sei denn Sie wissen, dass Ihr Netzwerk für manuelle IP-Adressen konfiguriert wurde.

Wenn dies der Fall ist, sollten Sie die Netzwerkeinstellungen nur dann ändern, wenn Sie mit der manuellen IP-Adressvergabe vertraut sind und eine freie IP-Adresse für den Streamline kennen. Das Zuweisen einer bestehenden IP-Adresse an den Streamline kann zu Konflikten mit anderen Netzwerkgeräten führen.

HINWEIS: Diese Einstellungen können nur mit den Bedienelementen auf der Gerätevorderseite geändert werden.

- Wählen Sie die Option „Network Settings” aus dem Setup-Menü.

Das Menü „Network“ wird angezeigt.

- Wählen Sie die Option „DHCP Settings“ aus dem Menü „Network Settings“.

Das Menü „DHCP“ wird angezeigt.

- Wählen Sie die Option “OFF“ um eine IP-Adresse manuell zuzuweisen.
- Geben Sie die IP-Adresse im Format nnn.nnn.nnn.nnn mit Hilfe der unten angegebenen Tasten ein.
- Drücken Sie die Taste ▷II wiederholt, um den Zeichensatz zwischen folgenden Optionen umzuschalten:
  - Numeric entry (Numerische Eingabe)
  - Lower case alphabet (Kleinbuchstaben)
  - Upper case alphabet (Großbuchstaben)
  - Punctuation and other symbols (Interpunktion und andere Symbole)
  - OK (Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Eingabe der IP-Adresse abgeschlossen haben).
  - Space (Leerzeichen).
  - Delete (Wählen Sie diese Option, um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen).
- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um das dargestellte Zeichen zu ändern.
- Drücken Sie den Druck-Drehregler, um das jeweilige Zeichen für die Adresse zu wählen.
- Wenn Sie die Eingabe der IP-Adresse abgeschlossen haben, wählen Sie die Option „OK“ aus der obigen Liste.

Das Display fordert nun zur Eingabe der „Subnet Mask“ auf.

- Geben Sie die „Subnet Mask“ nach dem gleichen Verfahren und im gleichen Format ein.

Das Display fordert nun zur Eingabe der „Gateway“ Adresse auf.

- Geben Sie die „Gateway“ Adresse nach dem gleichen Verfahren und im gleichen Format ein.

Das Display fordert nun zur Eingabe der „DNS1“ Adresse auf.

- Geben Sie die „DNS1“ Adresse nach dem gleichen Verfahren und im gleichen Format ein.

Das Display fordert nun zur Eingabe der „DNS2“ Adresse auf.

- Wenn Sie eine DNS2 Adresse eingeben wollen, folgen Sie dem gleichen Verfahren wie oben.
- Wenn Sie keine DNS2 DNS2 Adresse eingeben wollen, wählen Sie „OK“ um diese Einstellung zu überspringen.

Nach Eingabe des letzten Eintrags startet Streamline neu und meldet sich mit diesen Einstellungen im Netzwerk an.

HINWEIS: Wenn ein Streamline mit manuell vergebener IP-Adresse mit einem anderen Netzwerk verbunden wird, müssen diese Einstellungen entweder geändert oder DHCP wieder aktiviert werden (je nach Netzwerk).

Setup – Input Names (Eingangsbenennung)

Wenn Streamline das Werk verlässt, entsprechen die vorgegebenen Bezeichnungen der Eingänge den Anschlüssen auf der Rückseite. Beispielsweise wird Eingang 1 als „Input 1” angezeigt.

Wenn Sie möchten, können Sie die Bezeichnung eines beliebigen AUX-Eingangs (einschließlich USB), aus folgender Liste wählen:

CD, DAB, Satellite, Cable, iPod, MP3, DVD, BluRay, CD1, DVD1, SACD, AV, PVR, Games Console, PC, Laptop, MAC, Special, Keyboard, Aux , AV Direct*.

*Durch Wahl der Bezeichung „AV Direct“ wird die Lautstärke dieses Eingangs auf -6dB festgelegt, damit Streamline eine Endstufe für AV-Systeme (oder ähnliches) emulieren kann. Wählen Sie diese Eingangsbezeichnung nur, wenn Sie die Verwendung eines Streamline zur Emulierung einer Endstufe voll und ganz verstehen.

Sie können auch „No Source (Off)“ wählen. Verwenden Sie diese Option, wenn ein Eingang nicht belegt ist und aus der Liste der verfügbaren Eingänge entfernt werden soll.

Vor dem Ändern der Eingangsbezeichnungen empfehlen wir zuvor eine Liste der einzelnen Eingangsnummern und dem jeweils gewünschten Namen zu erstellen.

Wählen Sie die Option „Input Names” aus dem Setup-Menü.

Die aktuellen Eingangsbezeichnungen werden aufgelistet.

- Wählen Sie die Eingangsbezeichnung, die Sie ändern möchten.

Sie können jetzt die Liste der verfügbaren Namen durchgehen.

- Wählen Sie den neuen Namen für diesen Eingang.
- Wählen Sie „No Source (Off)“ um diesen Eingang aus der Eingangsliste zu entfernen.

Der Eingang wird umbenannt.

- Sie können nun ggf. andere Eingänge umbenennen.

HINWEIS: Aux-Eingänge, die aus der Liste gestrichen wurden, können durch Umbenennung oder Wahl der Eingangsnummer aus der Liste wiederhergestellt werden.

Setup – Used as a source (Verwendung als Quelle - Einrichten der MC-Bus-Antwort)

- Wählen Sie die Option „Used as a source“, um die MC-Bus-Antwort zu ändern.

Zwei Optionen werden für einen Streamline oder Stream XP angezeigt – „Used as an amplifier“ (Verwendung als Verstärker) und „Used as a source“ (Verwendung als Quelle). Stream X besitzt keinen Verstärker, so dass das Menü diesen Schritt zur Wahl einer Eingangsbezeichnung überspringt.

- Wenn ein Streamline / Stream XP als Vorverstärker an Ihr System angeschlossen ist, wählen Sie bitte die Option „Used as an amplifier“.

Es erscheint die Meldung „Amplifier mode enabled“.

- Wenn ein Streamline / Stream XP als Digital- oder Analogquelle eines Cyrus Audiovorstärkers an Ihr System angeschlossen ist, wählen Sie bitte die Option „Used as a source“.

Sie haben nun die Möglichkeit den Eingang des Verstärkers, der mit Streamline verbunden ist, zu wählen.

- Wählen Sie aus CD, Tuner oder AV.

Nachdem diese Auswahl getroffen wurde, sind Lautstärke- und Balance-Regler sowie der Kopfhöreranschluss des Streamline deaktiviert. Streamline schaltet sich ein, sobald der gewünschte Eingang am Verstärker ausgewählt wird.

Setup - Balance

Mit dieser Option können Sie die Balance für den linken und rechten Kanal einstellen.

- Wählen Sie die Option „Balance” aus dem Setup-Menü.

Die Balance-Einstellskala wird angezeigt.

- Drehen Sie den Druck-Drehregler, um die Balance in Schritten von + oder - 1 dB zu ändern.

Am Ende der Skala ist jeweils nur der linke oder rechte Kanal zu hören.

HINWEIS: Bei der Einstellung der Balance von der n-remote Fernbedienung aus, drücken Sie die Tasten ⋀ und die Taste ⋁, um die Balance nach links bzw. rechts zu verschieben.

Setup - Factory Reset (Werksvoreinstellung)

Mit dieser Option werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

HINWEIS: Hierbei werden alle Einstellungen zurückgesetzt, einschließlich Netzwerkeinstellungen, Eingangsbezeichnungen usw. Eine gepaarte n-remote Fernbedienung wird nach einem Reset jedoch nicht getrennt.

- Wählen Sie die Option „Factory reset” aus dem Setup-Menü.

Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt.

- Wählen Sie „Yes“, wenn Sie den Reset ausführen wollen.

Alle gespeicherten Einstellungen werden gelöscht, wenn das Gerät das nächste Mal auf Standby geht.

Setup - n-remote

Diese Option dient zum Paaren oder Trennen einer n-remote Fernbedienung.

n-remote Fernbedienung paaren

Siehe Abschnitt „Erste Schritte“ der n-Remote Anleitung für das Pairing.

Verbindung zu einer n-remote Fernbedienung trennen

Sie können alle n-remote Fernbedienungen vom Streamline trennen.

HINWEIS: Wenn Sie alle n-remote Fernbedienungen trennen, ist keine Fernbedienung für Streamline zugeordnet.

- Drücken Sie wiederholt die Taste ⮐, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wählen Sie die Setup-Option aus dem Hauptmenü.

Das Menü „Setup“ wird angezeigt.

- Wählen Sie die Option „n-remote” aus dem Setup-Menü.
- Markieren und wählen Sie Option „Unpair n-remotes“.

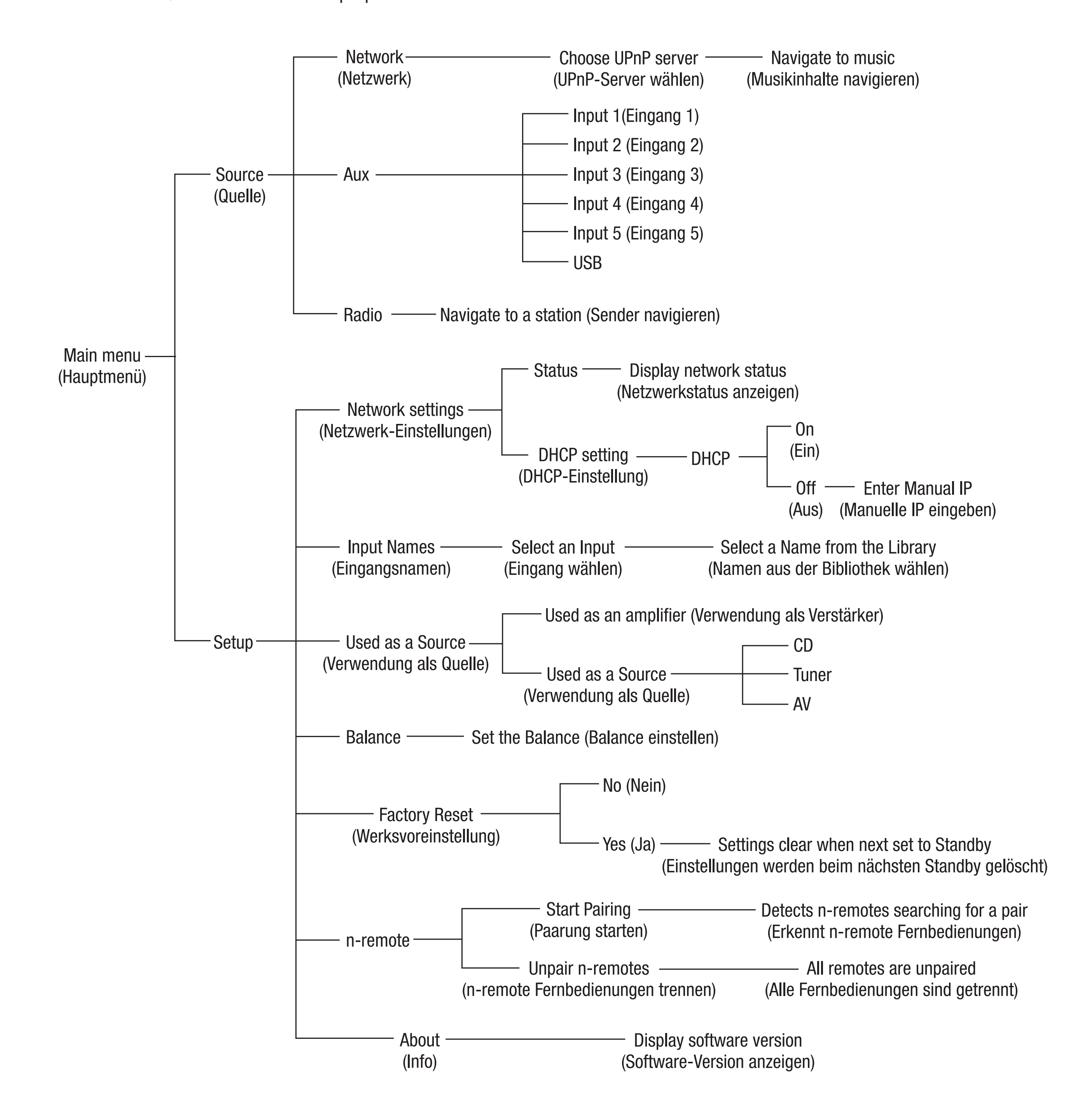
Es erscheint die Meldung „Unpaired all devices“, um zu bestätigen, dass alle gepaarten n-remote Fernbedienungen getrennt wurden.

Setup – About (Info)

Wählen Sie diese Option, um Informationen über die Firmware des Streamline zu erhalten. Sie brauchen diese Informationen unter Umständen, wenn Sie Cyrus für Service- und Supportfragen zu Ihrem System kontaktieren.

Menü-Übersicht

Die vollständige Menüstruktur des Streamline ist unten dargestellt, einschließlich der Quellenwahl und der Setup-Optionen.



Erste Schritte mit der n-remote Fernbedienung

Aufladen der Fernbedienung

- Die Fernbedienung muss vor dem ersten Einsatz vollständig aufgeladen werden.
- Platzieren Sie die Ladestation so, dass sie leicht zugänglich und stabil ist.
- Schließen Sie das Mini-USB-Kabel vom Ladegerät an die Buchse der Ladestation an.
- Schließen Sie das Ladegerät am Stromnetz an.
- Setzen Sie die Fernbedienung in die Ladestation ein.

Die Akku-Anzeige auf dem Display zeigt den aktuellen Ladestand an und die Ladeanzeige (Pfeil), wenn ein Ladevorgang stattfindet.



Laden über Mini-USB

Die n-remote Fernbedienung kann auch über das Mini-USB-Kabel direkt vom Ladegerät oder von einen Computer aufgeladen werden.

Schließen Sie den Mini-USB-Stecker direkt an die USB-Buchse an der Unterseite der Fernbedienung an.

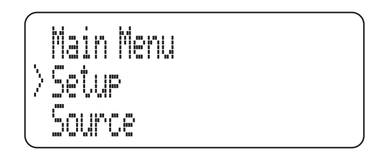
Fernbedienung mit Streamline paaren

Das drahtlose System der n-Fernbedienung muss mit einem bestimmten Streamline gekoppelt (gepaart) werden. Auf diese Weise können benachbarte Streamline Geräte betrieben werden, ohne sich gegenseitig zu stören.

Das Pairing ist nur einmal bei der Ersteinrichtung erforderlich, es sei denn die n-remote Fernbedienung oder Streamline sollen später mit einem anderen Gerät gepaart werden.

Bei der Paarung eines Streamline mit einer n-remote Fernbedienung müssen sich beide Geräte in relativer Nähe befinden.

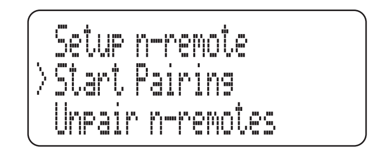
- Drücken und halten Sie die Taste ⮐, um zum Hauptmenü zurückzukehren.



- Wählen Sie die Setup-Option aus dem Hauptmenü.

Das Menü „Setup“ wird angezeigt.

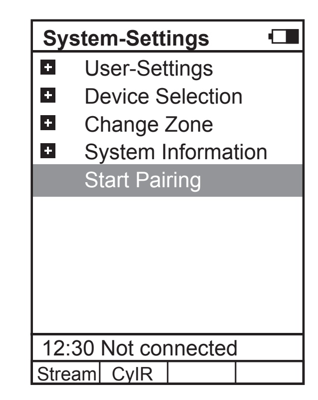
- Wählen Sie die Option „n-remote” aus dem Setup-Menü.



Die Option „Start Pairing” ist markiert. Führen Sie den folgenden Schritt aus, bevor Sie diese Option wählen.

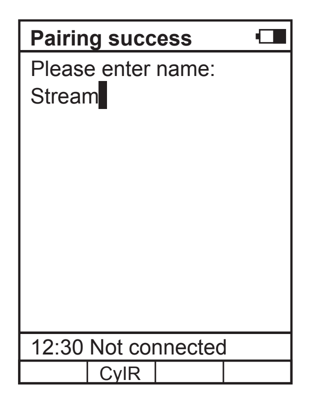
- Drücken Sie die Taste ⚒ (Settings) auf der n-remote Fernbedienung,.

Das Menü „System-Settings“ wird angezeigt.



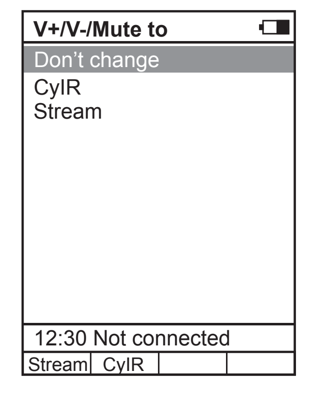
- Markieren Sie die Option „Start Pairing”.
- Wählen Sie die Optionen „Start Pairing“ sowohl auf der n-remote Fernbedienung, als auch im Streamline innerhalb von ein oder zwei Sekunden, um das Pairing zu starten.

Das Pairing sollte praktisch sofort erfolgen. Streamline kehrt zum Source-Menü zurück, während die n-remote Fernbedienung zur Eingabe eines Gerätenamens auffordert.



- Drücken Sie ENTER, um den Standardnamen „Stream“ (empfohlen) zu wählen oder benennen Sie dieses Gerät um.

Sie können nun wählen, wie die n-remote Lautstärkeregelung arbeiten soll.

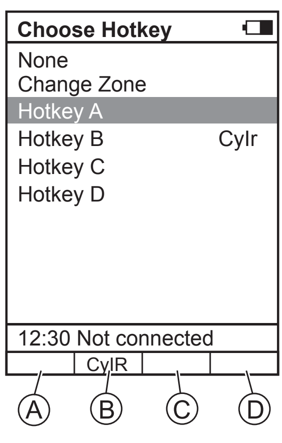


- Wählen Sie „Don’t change„, um die ursprüngliche Einrichtung der Lautstärke während der Paarung mit der n-remote Fernbedienung beizubehalten.
- Wählen Sie „Stream“, wenn Sie Lautsprecher an den Streamline angeschlossen haben oder wenn Sie Streamline als Vorverstärker nutzen.
- Die n-remote Lautstärketaste steuern nun die Einstellung der Lautstärke am Streamline.

Wählen Sie ‘CyIR’, wenn Sie Streamline an den Eingang eines Cyrus Stereo-Verstärkers angeschlossen haben.

- Die n-remote Lautstärketasten steuern nun die Einstellung der Lautstärke am Cyrus Stereo-Verstärker.

Sie erhalten nun die Möglichkeit, das Streamline-Gerät einem der vier Hotkeys unter dem Display zuzuweisen.



- Wenn Sie einen der Hotkeys A bis D wählen, wird das „Stream“ Gerät durch den jeweiligen Hotkey aktivierbar.
- Im Beispiel auf der linken Seite ist Hotkey B dem Cylr-Gerät zugeordnet (um Fernbedienungsbefehle an andere Cyrus-Produkte zu senden). Daher würde sich Hotkey A für den Streamline empfehlen.

HINWEIS: Diese Einstellung kann jederzeit über die Option „Key Mapping“ im Menü „User-settings“ geändert werden.

Sobald diese Einstellung vorgenommen wurde, ist die Paarung abgeschlossen.

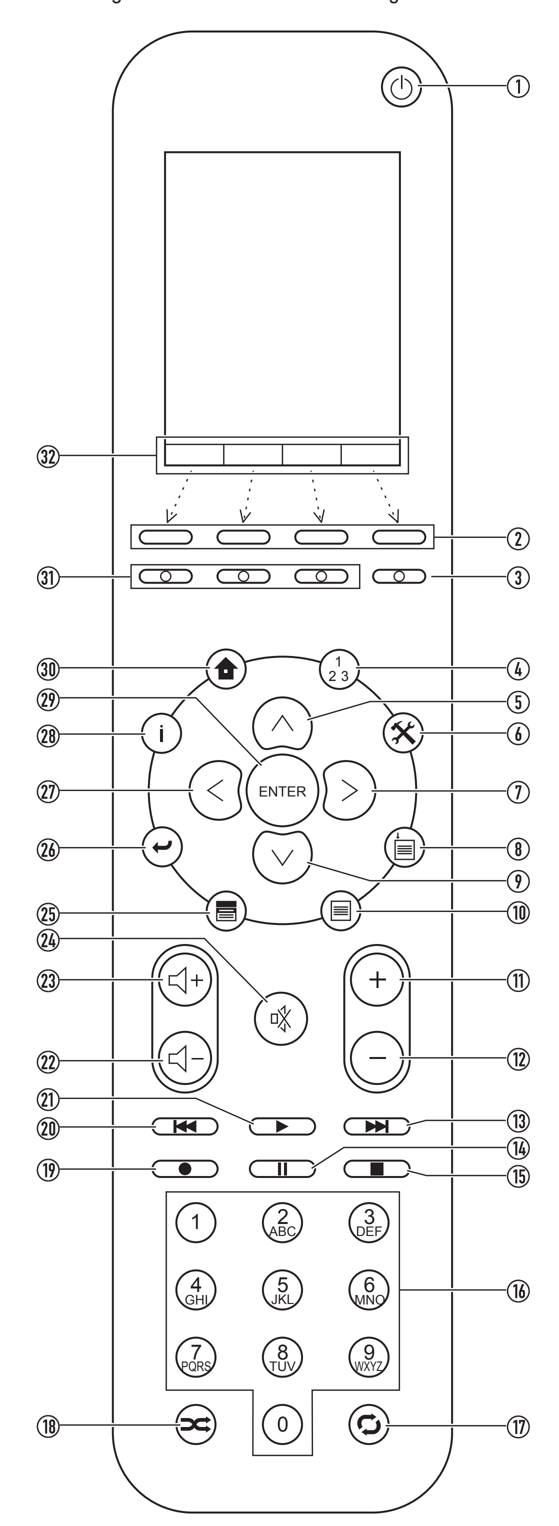
Trennen der Fernbedienung

Sie können alle n-remote Fernbedienungen vom Streamline trennen.

Weitere Informationen zum Trennen der n-Fernbedienungen finden Sie im Abschnitt Setup-Menü der Anleitung zum Streamline.

n-remote Funktionen

- Streamline ist mit der n-remote Fernbedienung gepaart.
- Die Fernbedienung bietet folgende Funktionen:
- Kabellose Fernbedienung für alle Funktionen des Streamline.
- Großformatiges, hintergrundbeleuchtetes Text / Grafik-Display.
- Motion-Sensing-Standby - das Display schaltet sich automatisch ein, wenn Sie die Fernbedienung zur Hand nehmen oder eine Taste drücken
- Wiederaufladbar durch Ladestation.
- Infrarot-Fernbedienung einer Cyrus Stereoanlage.
- Infrarot-Programmierfunktion zur Steuerung von anderen Geräten.



n-Remote Funktionen für die Steuerung eines Streamline

1. Standby-Taste - schaltet den Streamline in den und aus dem Standby.
2. Hotkeys - diese können so programmiert werden, dass Geräte über die n-remote Fernbedienung anwählbar werden, zum Beispiel ein Streamline und ein Cyrus-System plus TV.
3. Display aus.
4. Zone wählen - wählt eine Zone, wenn die n-remote Fernbedienung zur Steuerung mehrerer Zonen eingerichtet ist.
5. Pfeil nach oben – zum Scrollen nach oben durch eine Menü-Liste auf dem Display; auch für alphanumerische Zeichen beim Umbenennen etc.
6. Einstellungen - öffnet das n-remote Settings-Menü.
7. Cursor rechts - navigiert nach rechts.
8. Hat keine Funktion für Streamline.
9. Pfeil nach unten – zum Scrollen nach unten durch eine Menü-Liste auf dem Display; auch für alphanumerische Zeichen beim Umbenennen etc.
10. Hat keine Funktion für Streamline.
11. Hat keine Funktion für Streamline.
12. Hat keine Funktion für Streamline.
13. Nächster Titel - wählt den nächsten Titel beim Abspielen von Musik.
14. Pause – pausiert die Musikwiedergabe.
15. Stopp – stoppt die Musikwiedergabe.
16. Numerische Tastatur – zur Eingabe von Titelnummern oder alphanumerischen Daten für das Umbenennen etc.
17. Wiederholtaste - wählt den Wiederholmodus (nur wenn vom Server oder dem angeschlossenen Gerät unterstützt).
18. Shuffle-Taste - wählt den Modus für die Zufallswiedergabe. Dient auch zur Umstellung des Zeichensatzes während der alphanumerischen Eingabe.
19. Hat keine Funktion für Streamline.
20. Vorheriger Titel - wählt den vorherigen Titel beim Abspielen von Musik.
21. Wiedergabe – startet die Wiedergabe der auf dem Display hervorgehobenen Auswahl.
22. Leiser - verringert die Lautstärke.
23. Lauter - erhöht die Lautstärke.
24. Stumm - schaltet den Ton aus.
25. Hat keine Funktion für Streamline.
26. Zurück - einen Schritt zurück beim Navigieren im Menü.
27. Cursor links - navigiert nach links.
28. Information - zeigt zusätzliche Informationen über den abgespielten Titel an.
29. Enter - wählt die im Menü hervorgehobenen Optionen.
30. Home - zeigt das Home-Menü.
31. Hat keine Funktion für Streamline.
32. Hotkey-Anzeige - die Belegung der Hotkeys wird hier angezeigt.

Verwendung der Fernbedienung

Sobald eine n-remote Fernbedienung mit einem Streamline gekoppelt wurde, können alle Funktionen des Streamline mit der n-remote Fernbedienung gesteuert werden. Die n-remote Fernbedienung muss nicht direkt auf den Streamline ausgerichtet werden, da das drahtlose System nicht direktional wirkt.

Das Display der n-remote Fernbedienung wird ständig aktualisiert, um den Status des Streamline anzuzeigen. Wenn eine Einstellung an der Frontplatte des Streamline geändert wird, erscheint diese Änderung auch auf dem n-remote Display (und umgekehrt).

Der folgende Abschnitt beschreibt die n-remote Fernbedienung. Alle Verweise in diesem Abschnitt beziehen sich auf die n-remote Tasten oder Anzeige, sofern nicht anders angegeben.

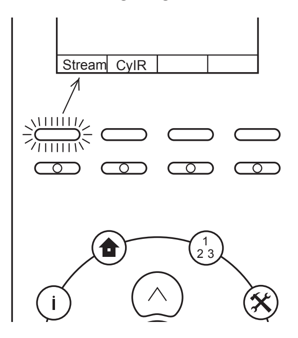
Navigieren im Display

- Drücken Sie die Tasten ⋀, ⋁, < oder >, um durch die Menüoptionen auf dem Display der Fernbedienung zu navigieren.
- Beim Navigieren langer Auswahllisten auf dem Display, können Sie die Tasten ⋀ oder ⋁ gedrückt halten, um die Liste schneller zu durchgehen.
- Drücken Sie die ENTER-Taste, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste ↩, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Hotkeys

Unterhalb des Displays befinden sich vier Hotkeys. Mit diesen Tasten wählen Sie die direkt darüber angezeigten Geräte.

Die Abbildung zeigt die werkseitige Namensgebung für diese Tasten:



- Wählen Sie „Stream“ um drahtlose Befehle an einen Cyrus Streamline zu senden.
- Wählen Sie „CyIR“, um Infrarot-Befehle an einen Cyrus-Verstärker zu senden.

Die Fernbedienung wechselt in den jeweiligen Modus. Weitere Einzelheiten über die verfügbaren Infrarot-Befehle finden Sie im Abschnitt „Steuerung eines Cyrus Audio-Systems“ auf Seite 24.

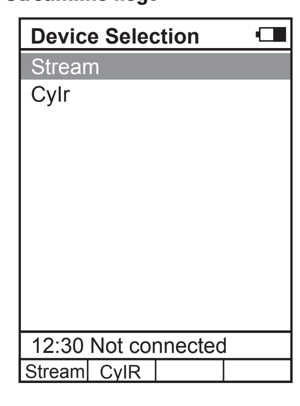
Anschluss der Fernbedienung an einen Streamline

Nach der Paarung bleibt die n-remote Fernbedienung mit Streamline verbunden, unabhängig davon, ob dieser in Betrieb oder im Standby-Modus ist.

Die n-remote Fernbedienung wird nur vom Streamline getrennt, wenn sich die Fernbedienung außerhalb der Reichweite des Streamline befindet oder wenn Streamline vom Stromnetz getrennt ist.

In diesem Fall erscheint die Anzeige „There was no response from the selected device“ auf dem n-remote.

Wenn die n-remote Fernbedienung außerhalb der Reichweite des Streamline liegt



- Bringen Sie die Fernbedienung wieder in Reichweite des Streamline.
- Wählen Sie „Stream“ aus dem Menü „Device Selection“ oder drücken Sie den Stream-Hotkey.

Die Fernbedienung stellt die Verbindung wieder her.

Wenn Streamline vom Stromnetz getrennt wurde

- Schließen Sie Streamline wieder am Stromnetz an.
- Warten Sie, bis die Initialisierung abgeschlossen ist und Streamline auf Standby geht.
- Wählen Sie „Stream“ aus dem Menü „Device Selection“ der Fernbedienung oder drücken Sie den Stream-Hotkey.

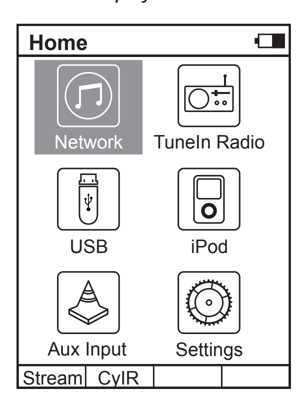
Die Fernbedienung verbindet sich wieder mit Streamline.

Ein- und Ausschalten

Einschalten eines im Standby befindlichen Streamline

- Drücken Sie die Taste ⏻.

Streamline schaltet sich ein und es erscheint eine Bestätigung auf dem n-remote Display.



Das Home-Menü wird angezeigt, nachdem die Initialisierung abgeschlossen ist.

Rückkehr zum Home-Menü

- Drücken Sie die Taste ⌂ (Home).

Streamline auf Standby schalten

- Drücken Sie die Taste ⏻.

Streamline schaltet sich aus und es erscheint eine Bestätigung auf dem n-remote Display.

Auswählen einer Quelle

Vom Home-Menü aus

- Wählen Sie ein Source-Symbol im Home-Menü.
  - Wählen Sie das Netzwerk-Symbol, um Musik von einer Musikbibliothek auf einem vernetzten Gerät zu hören.
  - Drücken Sie die Taste „TuneIn Radio“, um Internet-Radio hören.
  - Wählen Sie das USB-Symbol, um eine USB-Quelle zu hören.
  - Wählen Sie das iPod Symbol, um einen per USB angeschlossenen iPod zu hören.
  - Wählen Sie das „Aux Input“ Symbol, um ein Untermenü mit den verfügbaren AUX-Quellen zu sehen.
  - Das Untermenü zeigt eine Liste aller AUX-Eingänge. Wählen Sie den gewünschten AUX-Eingang.

Lautstärkeregelung

Lautstärke mit der Fernbedienung einstellen

- Drücken Sie die Tasten 🔈+ oder 🔈−, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

Eine Balkenanzeige für Lautstärke und Pegel wird kurz eingeblendet. Die Lautstärkeeinstellung wird dann auf der „Now Playing“ Anzeige dargestellt.

Ton stummschalten

- Um den Ton komplett stumm zu schalten, drücken Sie die Taste 🔇.

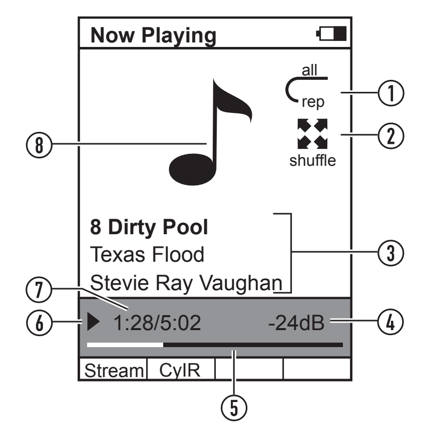
Das Mute-Symbol wird auf dem Display angezeigt.

- Drücken Sie die Taste 🔇 erneut, um die Lautstärke wiederherzustellen.

Das Display „Now Playing“

Wenn die Musik vom Streamline abgespielt wird, zeigt das Display „Now Playing“ Infos zu Titeln sowie den Status und die Einstellungen des Streamline.

Das „Now Playing“ Display zeigt die Infos immer im gleichen Format an, unabhängig davon ob die Musikwiedergabe von einem Netzwerk-Server, einem iPod oder einer USB-Quelle erfolgt.

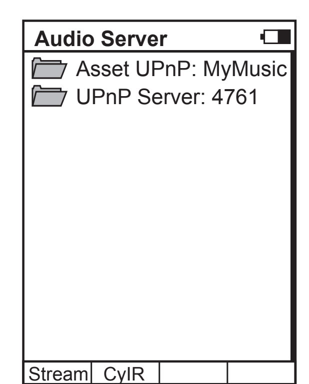


1. Wiederholanzeige.
2. Shuffle-Anzeige.
3. Musikdatei-Infos (wenn verfügbar).
4. Lautstärke.
5. Abspielzeit (Balkenanzeige).
6. Start / Pause.
7. Laufzeit / Gesamtzeit des Titels.
8. Musik-Symbol. Das Albumcover erscheint hier, sofern es auf dem Server verfügbar ist.

HINWEIS: Titelinformationen und Albumcover werden angezeigt, wenn sie für den abgespielten Titel vorhanden sind (zum Beispiel der ID3-Tag einer FLAC-Datei) und wenn das Format bzw. die Auflösung des Albumcovers mit n-remote kompatibel ist.

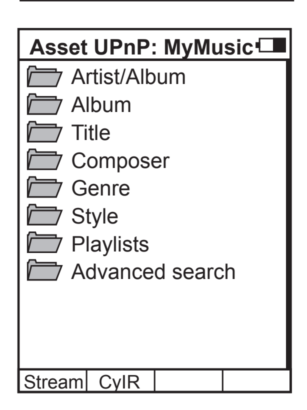
So spielen Sie Musik von einer Musikbibliothek auf Ihrem Netzwerk

Wählen Sie aus dem Home-Menü die Option „Network“.



Sie können jetzt eine Liste der Musik-Server in Ihrem Netzwerk durchsuchen.

- Wählen Sie den Musik-Server, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.



Sie können nun wählen, wie Sie Ihre Musik durchsuchen möchten. Die vorgestellten Kategorien hängen vom gewählten Server ab, erlauben aber in der Regel das Browsen nach Album, Artist, Genre, Playlist, etc., wie im Beispiel gezeigt.

- Wählen Sie die gewünschte Kategorie.

Sie können auf gleiche Weise auch Unterkategorien auswählen. Zum Beispiel kann die Kategorie „Genre“ Unterkategorien für Blues, Klassik, Country usw. besitzen.

- Wenn Sie das gewünschte Musikprogramm erreicht haben (dies kann ein Album, ein Titel oder eine ganze Kategorie sein (z. B. das Genre „Blues“), drücken Sie die Taste ►.

Nach einer kurzen Pause startet die Wiedergabe. Das Display „Now Playing“ erscheint.

Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird danach der nächste Track auf dem Album abgespielt. Wenn das Ende der Auswahl erreicht ist, stoppt die Wiedergabe.

Titel wechseln

- Sie können auf einen anderen Titel wechseln, indem Sie die Taste ⏭ oder ⏮ drücken, um so den nächsten oder vorherigen Titel in der Auswahl abzuspielen.

Pause

- Um die Wiedergabe anzuhalten, können Sie jederzeit die Taste ⏸ drücken.

Die Wiedergabe wird unterbrochen und die Pause-Anzeige erscheint.

- Drücken Sie erneut die Taste ► , um die Wiedergabe zu starten.

Wiederholen

- Um in den Wiederholungsmodus zu wechseln, drücken Sie wiederholt die Taste 🔁.

Wählen Sie aus „Repeat Track“ (Anzeige „single rep“) oder „Repeat Selection“ (Anzeige „all rep“).

- Sie können den Wiederholungsmodus abbrechen, indem Sie weiterhin die Taste 🔁 halten, bis die Wiederholungsanzeige nicht mehr angezeigt wird.

Shuffle

- Um in den Shuffle/Random-Modus zu wechseln, drücken Sie die Taste 🔀.

Das „Now Playing“ Display zeigt „shuffle“ an und die ausgewählten Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Die Shuffle-Funktion setzt die Wiedergabe fort, bis sie abgebrochen wird.

- Drücken Sie die Taste 🔀 erneut, um den Shuffle-Modus abzubrechen.

HINWEIS: Die Repeat und Shuffle-Funktionen bleiben während der weiteren Auswahl aktiv, wenn sie nicht über das „Now Playing“ Display deaktiviert wurden.

Titelinformationen

Die Titelinformationen zeigen technische Informationen über die abgespielte Musikdatei.

- Drücken Sie die Taste **i** während der Wiedergabe.

Das Dateiformat und die Bitrate werden angezeigt.

So treffen Sie eine neue Auswahl

- Drücken Sie die Taste ↩, um rückwärts durch die Kategorien zu gehen und eine neue Auswahl zu treffen oder drücken Sie die Taste 🏠, um eine andere Quelle zu wählen.

Wiedergabe von Internet-Radio

- Wählen Sie aus dem Home-Menü die Option „TuneIn Radio“.

Nach einer kurzen Pause werden die Internetradio-Kategorien angezeigt. Sie können eine bestimmte Station, aber auch nach Standort (Land), Genre usw. suchen.

- Wählen Sie Ihre bevorzugte Kategorie, um nach dem gewünschten Sender zu suchen.

Es werden weitere Kategorien oder eine Senderliste angezeigt.

- Navigieren Sie weiter zu einem Sender, den Sie hören wollen.
- Drücken Sie die ENTER-Taste, um den Sender auszuwählen.

Nach einer kurzen Pause gibt Streamline den jeweiligen Sender wieder.

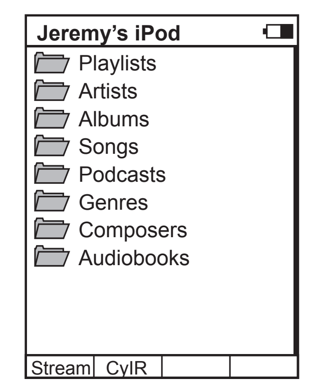
- Beim Hören von Internet-Radio können Sie die Stationen in der aktuellen Senderliste schrittweise durchgehen, indem Sie die Taste ⏭ oder ⏮ drücken.

Lieblingssender speichern

Lieblingssender können von Streamline über die „TuneIn“ Website unter www.tunein.com gespeichert werden. Mehr Informationen über Lieblingssender und Preset-Gruppen finden Sie im Abschnitt „Erweiterte Funktionen“ auf Seite 25.

Wiedergabe von einem iPod

- Wählen Sie aus dem Home-Menü die Option „iPod“ für iPod, iPhone oder iPad.



Der Name des iPod und die iPod Musikkategorien werden angezeigt.

Wiedergabe von einem iPod, iPhone oder iPad

Sie können jetzt aus den Kategorien Wiedergabelisten, Interpreten, Alben etc. von Ihrem iPod wählen.

- Navigieren Sie zu der gewünschten Kategorie.
- Navigieren Sie weiter durch die Kategorien, um die gewünschte Musik zu finden. Dies kann ein Titel, ein Album, eine Wiedergabeliste oder ein ganzes Genre sein. Drücken Sie die ↩ Taste, um in den iPod-Menüs zurück zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste ► oder ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Nach einer kurzen Pause startet die Wiedergabe. Das Display „Now Playing“ erscheint.

Titelwahl, Pause, Wiederholung und Shuffe werden in der gleichen Weise wie Musik von einem Netzwerk ausgewählt.

Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird anschließend der nächste Track auf dem Album abgespielt. Wenn das Ende der Auswahl erreicht ist, stoppt die Wiedergabe.

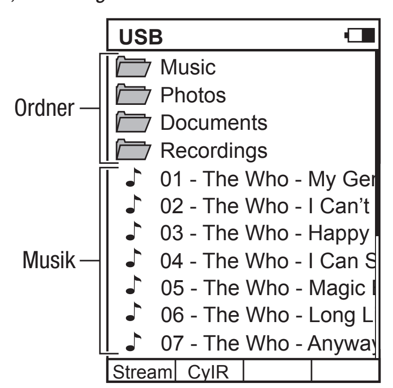
Wiedergabe von einem USB-Gerät

- Wählen Sie aus dem Home-Menü die Option USB für einen angeschlossenen Memory-Stick, portablen Audioplayer oder eine Festplatte.

Eine Liste der Ordner bzw. Dateien im Stammordner wird angezeigt.

Ordner werden durch ein Ordnersymbol gekennzeichnet, während Musikdateien durch eine Musiknote erkennbar sind.

Im Beispiel unten sind sowohl Ordner als auch Musikdateien im Stammordner zu sehen. Es werden alle Ordner angezeigt (nicht nur solche mit Musikinhalten). Dateien, die nicht über Streamline abgespielt werden können, sind ausgeblendet.



Wiedergeben von Musik

Sie können jetzt die Ordner in der gleichen Weise durchsuchen wie bei einem Computer.

- Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Ihre Musik gespeichert ist.
- Navigieren Sie weiter durch die Ordner, um die gewünschte Musik zu finden.
- Drücken Sie die Taste ► oder ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Nach einer kurzen Pause startet die Wiedergabe. Das Display „Now Playing“ erscheint.

Titelwahl, Pause, Wiederholung und Shuffe werden in der gleichen Weise wie Musik von einem Netzwerk ausgewählt.

Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, bis alle Titel der Auswahl abgespielt worden sind. Wenn ein einzelner Titel gewählt wurde, wird danach der nächste Track im jeweiligen Ordner abgespielt.

Titelinformationen

Die Titelinformationen zeigen technische Informationen über die abgespielte Musikdatei.

- Drücken Sie die Taste **i** während der Wiedergabe.

Das Dateiformat und die Bitrate werden angezeigt.

Wiedergabe von einer Quelle, die an einen digitalen Aux-Eingang angeschlossen ist

- Wählen Sie vom Home-Menü aus den gewünschten AUX-Eingang.

Sie können nun die gewünschte Quelle wiedergeben.

- Stellen Sie die Lautstärke mit den Lautstärketasten ein.

So ändern Sie die Einstellungen des Streamline

Sie können alle Einstellungen eines Streamline über die Fernbedienung ändern.

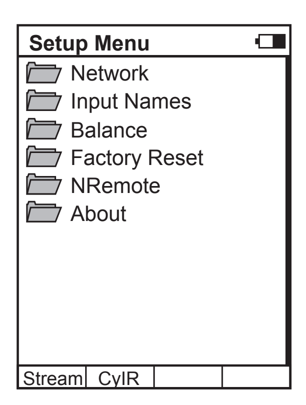
So öffnen Sie das Settings-Menü des Streamline

- Drücken Sie die Taste „Home“.

Das Home-Menü wird angezeigt.

- Wählen Sie die Option „Settings“.

Die Einstelloptionen für den Streamline werden nun angezeigt.



- Siehe den Abschnitt „Streamline Setup-Menü“ in diesem Handbuch für vollständige Informationen zur Einrichtung des Streamline.

Steuerung eines Cyrus Audiosystems

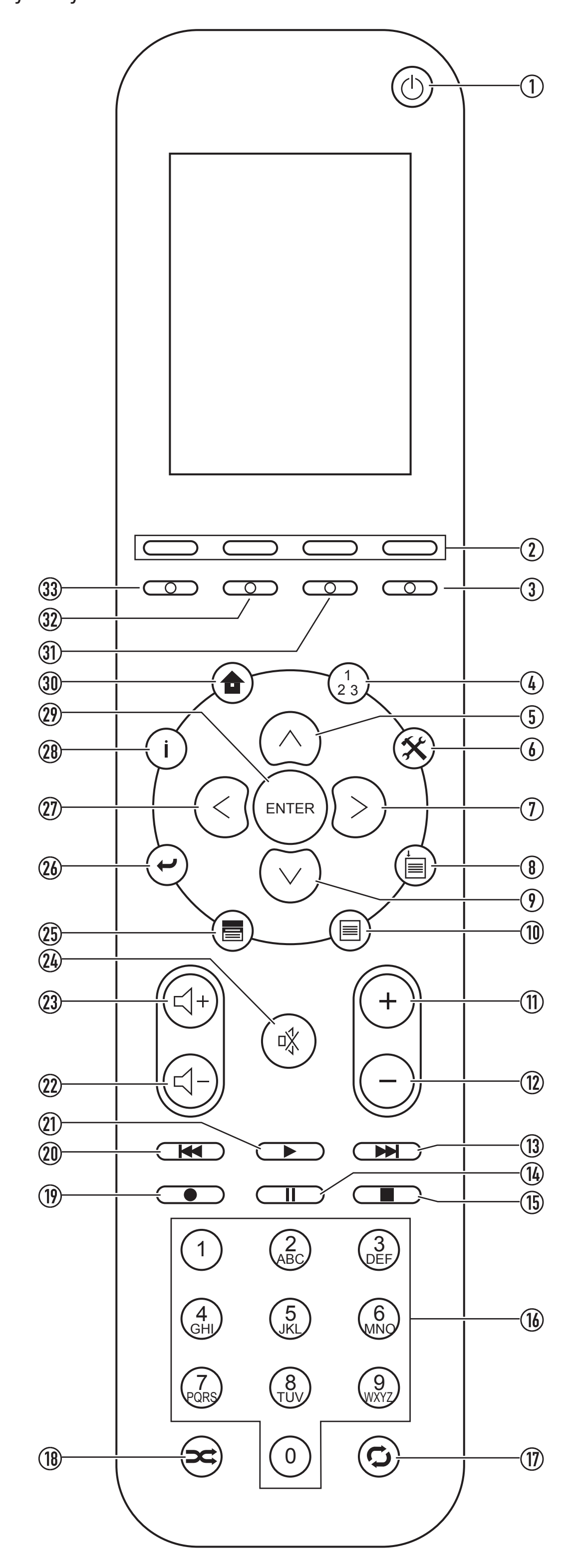
Die n-remote Fernbedienung besitzt zusätzlich ein Infrarotsystem, um Befehle an eine Cyrus Audioanlage senden zu können.

So senden Sie Infrarot-Befehle an ein Cyrus Audiosystem

- Drücken Sie den Hotkey „CyIR“.

HINWEIS: Wenn kein Hotkey mit der Bezeichnung „CyIR“ vorhanden ist, sehen Sie bitte im Abschnitt zur HKEY- Konfiguration nach, wie der Hotkey für Infrarot-Befehle aktiviert wird.

Die Fernbedienung sendet nun die nachstehend aufgeführten Befehle an ein Cyrus System.



n-Remote Funktionen für die Steuerung eines Cyrus Systems

1. Standby-Taste - schaltet den Cyrus Verstärker in den und aus dem Standby.
2. Hotkeys - programmierbar für die Geräteauswahl.
3. AV-Eingang des Verstärkers wählen
4. Hat keine Funktion für Cyrus.
5. DAB Cursor nach oben.
6. Hat keine Funktion für Cyrus.
7. DAB Cursor nach rechts.
8. Hat keine Funktion für Cyrus.
9. DAB Cursor nach unten.
10. DAB-Menü.
11. Verstärkereingang nach rechts scrollen.
12. Verstärkereingang nach links scrollen.
13. CD nächster Titel.
14. CD Pause.
15. CD Stopp.
16. CD Zifferntastatur.
17. CD wiederholen.
18. Hat keine Funktion für Cyrus.
19. DAB aufzeichnen.
20. CD vorheriger Titel.
21. CD abspielen.
22. Verstärkerlautstärke senken.
23. Verstärkerlautstärke erhöhen.
24. Verstärker stummschalten.
25. DAB Band.
26. Hat keine Funktion für Cyrus.
27. DAB Cursor nach links.
28. DAB Anzeigemodus.
29. DAB wählen.
30. Hat keine Funktion für Cyrus.
31. Hat keine Funktion für Cyrus.
32. Verstärker TU / DAB Eingang wählen.
33. CD-Eingang des Verstärkers wählen

Steuern von Fernsehgeräten, PVRs und anderen Geräten

Neben der Steuerung von Cyrus Audio-Komponenten können Sie auch Fernsteuerbefehle für andere Systeme in die n-remote Fernbedienung integrieren.

Diese zusätzlichen Fernbedienungsbefehle werden von einer Online-Bibliothek auf der Cyrus-Website heruntergeladen und auf der n- remote Fernbedienung als „Devices“ installiert, die Sie dann den vier Hotkeys zuordnen können.

Andere Systeme (Geräte) in die Fernbedienung integrieren

Die zusätzlichen Fernbedienungsbefehle werden von der Cyrus Website über einen Computer heruntergeladen, der mit der n-remote Fernbedienung über ein Mini-USB-Kabel verbunden ist (das mitgelieferte Ladekabel kann zu diesem Zweck verwendet werden). Weitere Informationen über das Hinzufügen von Geräten finden Sie auf der Cyrus Website unter www.cyrusaudio.com.

Hotkey-Zuordnung von Geräten

Nachdem Sie die Befehle für die gewünschten Geräte heruntergeladen haben, können Sie bis zu vier Hotkeys zuweisen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt „User-Settings - HKEY configuration”.

Erweiterte Funktionen (Streamline)

Dieser Abschnitt erläutert die erweiterten Funktionen des Streamline.

Wenn in Zukunft zusätzliche Features und Upgrades für Streamline zur Verfügung stehen, finden Sie Einzelheiten hierzu auf der Cyrus Website unter www.cyrusaudio.com.

Lieblingssender / Registrieren eines Streamline bei TuneIn

Der Internet-Radiodienst des Streamline wird vom Internet-Radiospezialisten TuneIn.

Wenn Sie Ihr Streamline auf der TuneIn Website registrieren, können Sie online eine Preset-Bibliothek erstellen, die auf Ihr Streamline heruntergeladen wird, wenn Sie die Option Internet-Radio wählen.

So registrieren Sie Ihr Streamline bei TuneIn:

- Wählen Sie auf dem Streamline „Internet Radio".
- Wählen Sie die Option „Account Association" aus dem Internet Radio-Menü.

```
 TuneIn Radio
>Account Association
 Recommend
```

Nach einer kurzen Pause scrollt ein Registrierungscode über den Bildschirm. Notieren Sie diesen.

- Besuchen Sie die TuneIn-Website unter www.tunein.com und richten Sie ein Konto ein.

Ihr Konto gibt Ihnen dann die Möglichkeit, Geräte zu registrieren.

- Wählen Sie diese Option.
- Fügen Sie mit der Option „Add a device" ein Gerät hinzu.
- Geben Sie den zuvor notierten Registrierungscode ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Sie sehen nun eine Bestätigung, dass Ihr Gerät registriert ist.

- Sie können jetzt die Suchfunktion auf der Website TuneIn nutzen, um nach Sendern zu suchen, Ihre Favoriten als Presets zu speichern und Ordner zu erstellen, um die Presets zu verwalten.

Nachdem Sie Streamline erfolgreich registriert und Gruppen von Presets gespeichert haben, wird die neue Kategorie „My Presets" im Internet Radio-Menü auf dem Streamline hinzugefügt.

```
 TuneIn Radio
>My Presets
 Local radio
```

Diese Kategorie umfasst alle Ihre Lieblingssender, die in den von Ihnen online erstellten Gruppen organisiert sind. Die vorgegebenen Gruppen werden aktualisiert, wann immer Sie Änderungen an den Presets unter Ihrem Namen bei TuneIn durchführen.

HINWEIS: Wenn Sie ein Streamline auf ein anderes Konto anmelden möchten, müssen Sie sich zuerst bei der TuneIn Website anmelden und dann die vorherige Registrierung entfernen, bevor die Zulassung eines neuen Kontos möglich ist.

Erweiterte Funktionen (n-remote)

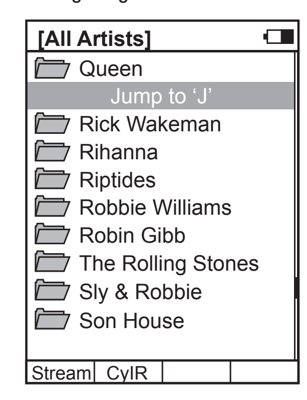
Dieser Abschnitt erläutert die erweiterten Funktionen der n-remote Fernbedienung.

Alphabetische Suche

Beim Navigieren der Menüs können Sie schnell den ersten Buchstaben einer Kategorie, eines Titels oder eines anderen Objekts suchen, indem Sie die entsprechende Taste auf dem Ziffernblock drücken.

Zum Beispiel:

- Um nach Interpreten mit dem Anfangsbuchstaben J zu suchen, drücken Sie die Taste 5 (JKL) einmal, wenn die Kategorie „Artist" angezeigt wird.



Die Meldung „Jump to J" wird angezeigt während die Suche läuft. Anschließend werden nur Interpreten mit dem Anfangsbuchstaben „J" angezeigt.

HINWEIS: Die Suchgeschwindigkeit hängt von der Größe Ihrer Musiksammlung ab.

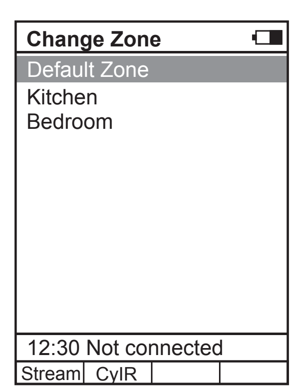
Durch zweimaliges Drücken der Taste 5 (JKL), wird nach Interpreten mit dem Anfangsbuchstaben „K" gesucht usw.

Zonen

Die n-remote Fernbedienung kann bis zu drei separate Zonen steuern.

Zonen befinden sich in der Regel in verschiedenen Räumen in einem Haus, die jeweils eine Anzahl fernsteuerbarer Geräte (z. B. Audio- und TV-Komponenten mit oder ohne Streamline) enthalten.

Für jede Zone, die Sie eingerichtet haben, können Sie verschiedene Geräte den Hotkeys zuordnen. Beim Wechsel zwischen den Zonen wechselt die Bezeichnung der Hotkeys entsprechend der verfügbaren Geräte.



- Drücken Sie die Taste (123), um die Zonenliste zu öffnen.
- Wählen Sie die Zone aus der Liste, die Sie per Fernbedienung steuern möchten.

Die verfügbaren Hotkey-Geräte werden je nach ausgewählter Zone angezeigt.

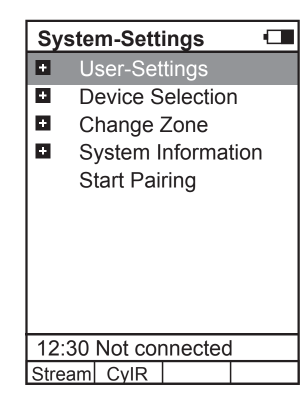
Einrichten der n-remote Fernbedienung

Die Navigation durch das n-Remote-Setup erfolgt in der gleichen Weise wie bei Musiklisten etc. Informationen über die Einstellungen, die Sie ändern können, sind in diesem Abschnitt aufgeführt.

So erreichen Sie das Settings-Menü

- Drücken Sie die Taste ⚒.

Das Menü „System-Settings“ wird angezeigt.



Es gibt fünf Optionen in diesem Menü

- User-Settings = Benutzereinstellungen
- Device Selection = Gerätewahl
- Change Zone = Zone wechseln
- System Information = Systeminfo

Diese vier Optionen besitzen zudem Untermenüs. Durch Auswählen einer Option wird das Untermenü angezeigt.

- Start Pairing = Paarung starten

Alphanumerische Tasten zur Namensgebung

Bestimmte Unteroptionen im Menü ermöglichen die Umbenennung von Elementen. Die folgenden Tasten dienen zur Zeichenwahl beim Umbenennen:

- Drücken Sie die Taste ∧ oder ∨, um alle verfügbaren Zeichen für die Umbenennung schrittweise zu durchgehen.
- Drücken Sie wiederholt die Tasten 2 - 0 auf dem numerischen Tastenblock, um eines der auf der Taste aufgedruckten Zeichen zu wählen.
- Drücken Sie die Taste ⤮, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wählen.
- Drücken Sie die Taste 1 wiederholt, um die Ziffer 1 oder eine Auswahl von Satzzeichen zu wählen.
- Drücken Sie die Taste <, um ein Leerzeichen einzufügen.
- Drücken Sie die Taste >, um ein Zeichen zu löschen.

Das Menü „User-Settings“

So öffnen Sie das User-Settings Menü

- Wählen Sie die Option „User-Settings“ aus dem Menü „System-Settings“.

Das „User-Settings“ Menü öffnet sich und die Unteroptionen werden angezeigt.

User-Settings – Name (Benennung)

- Markieren und wählen Sie diese Option, um den Namen der n-remote Fernbedienung zu ändern.

Das letzte Zeichen des Namens ist hervorgehoben.

- Bearbeiten Sie den Namen mit den alphanumerischen Tasten. Die maximale Länge des Namens beträgt 19 Zeichen.
- Drücken Sie ENTER, wenn Sie mit der Umbenennung fertig sind.
- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings – Time (Zeit)

Die auf der n-remote Fernbedienung gespeicherte Zeit kann mit dieser Option geändert werden.

- Markieren Sie die Option Uhrzeit: Stunden oder Uhrzeit: Minuten.
- Drücken Sie ENTER, um die Zeiteinstellung zu bearbeiten.
- Geben Sie die Uhrzeit ein.
- Drücken Sie die ENTER-Taste, wenn die Zeit richtig eingestellt ist.
- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings - Stand-by (Standby)

Mit dieser Einstellung wird eingestellt, wie lange die Hintergrundbeleuchtung nach dem Drücken einer Tasten eingeschaltet bleibt. Geben Sie eine Zeit im Bereich von 10 bis 90 Sekunden ein.

- Markieren und wählen Sie die Standby-Option.
- Geben Sie die Uhrzeit ein.
- Drücken Sie die ENTER-Taste, wenn die Zeit richtig eingestellt ist.
- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings – Brightness (Helligkeit)

Mit dieser Einstellung können Sie die Helligkeit des Displays ändern.

- Markieren und wählen Sie die Option „Brightness“.
- Wählen Sie eine Einstellung zwischen „fixed 1” (am dunkelsten) und „fixed 3” (am hellsten) oder wählen Sie „automatic“, wenn der Lichtsensor die Helligkeit entsprechend den Lichtverhältnissen regeln soll.

User-Settings - Change language (Sprachenwahl)

Sie können die Sprache für die Menüs der n-remote Fernbedienung mit dieser Einstellung ändern.

- Markieren und wählen Sie die Option „Change Language“.
- Wählen Sie aus den verfügbaren Sprachen.
- Drücken Sie ENTER.

Die angezeigte Sprache wird umgestellt.

User-Settings - HKEY configuration (Hotkey-Konfiguration)

Mit dieser Option können Sie den vier Hotkeys fernsteuerbare Geräte zuordnen.

- Markieren und wählen Sie die Option „HKEY configuration“.

Es erscheint eine Liste der Hotkeys.

- Markieren Sie den Hotkey, den Sie ändern möchten.
- Drücken Sie ENTER.

Die Geräteoptionen für diesen Hotkey werden aufgeführt.

Markieren Sie das Gerät, das diesem Hotkey zugeordnet werden soll.

- Drücken Sie ENTER.

Der Hotkey wird umbenannt und die Liste der Hotkeys angezeigt.

- Wählen Sie einen anderen Hotkey zum Umbenennen oder drücken Sie die Taste ↩, um zum Menü „User-Settings“ zurückzukehren.

User-Settings - Rename device (Gerät umbenennen)

Wählen Sie dieses Menü, um Geräte in der Liste umzubenennen.

- Markieren und wählen Sie die Option „Rename“.

Es erscheint eine Liste der Geräte.

- Markieren und wählen Sie das Gerät, welches Sie umbenennen wollen.

Das letzte Zeichen des Gerätenamens ist hervorgehoben.

- Bearbeiten Sie den Namen mit den alphanumerischen Tasten. Die maximale Länge des Namens beträgt 19 Zeichen.
- Drücken Sie ENTER, wenn Sie mit der Umbenennung fertig sind.
- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings - Delete device (Gerät löschen)

Wählen Sie dieses Menü, um Geräte aus der Liste zu löschen.

HINWEIS: Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

- Markieren und wählen Sie die Option „Delete Device“.
- Wählen Sie aus den verfügbaren Geräten.
- Drücken Sie ENTER.

Das Gerät wird gelöscht.

User Settings - Add zone (Zone hinzufügen)

Wählen Sie diese Option, um eine neue Zone hinzufügen.

- Markieren und wählen Sie die Option „Add zone“.

Sie werden nun aufgefordert, den neuen Zonennamen einzugeben.

- Bearbeiten Sie den Namen mit den alphanumerischen Tasten.
- Drücken Sie ENTER, wenn Sie mit der Umbenennung fertig sind.

Die neue Zone wird hinzugefügt.

- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings - Rename zone (Zone umbenennen)

Wählen Sie dieses Menü, um eine Zone in der Liste umzubennen.

- Markieren und wählen Sie die Option „Rename zone“.

Es erscheint eine Liste der Zonen.

- Markieren Sie die Zone, die umbenannt werden soll.
- Drücken Sie ENTER.

Das letzte Zeichen des Gerätenamens ist hervorgehoben.

- Bearbeiten Sie den Namen mit den alphanumerischen Tasten.
- Drücken Sie ENTER, wenn Sie mit der Umbenennung fertig sind.
- Sie können jederzeit die Taste ↩ drücken, um diese Option ohne jegliche Änderung der Einstellung zu verlassen.

User-Settings - Delete zone (Zone löschen)

Wählen Sie diese Option, um eine Zone aus der Liste zu löschen.

- Markieren und wählen Sie die Option „Delete zone“.
- Wählen Sie aus den verfügbaren Zonen.
- Drücken Sie ENTER.

Die Zone wird gelöscht.

User-Settings - Disable motion sensor (Bewegungssensor deaktivieren)

Wählen Sie diese Option, um den Bewegungssensor zu deaktivieren. Dies kann nützlich sein, wenn Sie die Fernbedienung transportieren oder verschicken möchten.

- Markieren und wählen Sie die Option „Disable motion sensor“.
- Drücken Sie die Taste ENTER.

Der Bewegungssensor wird deaktiviert.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Fernbedienung einzuschalten und den Bewegungssensor wieder zu aktivieren.

User-Settings - Key mapping (Zuordnung - Lautstärke und Stummschaltung)

Mit dieser Funktion können Sie Lautstärke und Stummschaltung einem anderen Gerät zuordnen.

Wenn Ihr System zum Beispiel einen Streamline enthält, der mit dem digitalen Eingang eines Cyrus Verstärkers verbunden ist, können Sie die n-Remote Lautstärke und Stummtasten wie folgt umlegen, um den Cyrus Verstärker zu steuern:

- Wählen Sie die Option „Key mapping” aus dem System-Settings Menü.

Es erscheint eine Liste der Geräte.

- Markieren und wählen Sie Streamline aus dieser Liste.
- Wählen Sie die Option „V+/V-/Mute to“.

Es erscheint eine Liste der Geräte.

- Markieren und wählen Sie das Gerät „Cyrus IR“.
- Die Lautstärke- und Stummschaltungsbefehle werden nun einem Cyrus Verstärker zugeordnet.

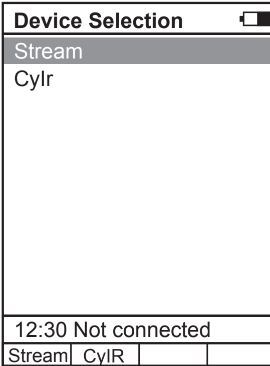
HINWEIS: Sie können die Tastenbelegung für ein Gerät zurücksetzen, indem Sie wie oben verfahren, aber anstatt „V+/V-/Mute to“ die Option „Reset-Mapping“ wählen.

Gerätewahl

Es existieren zwei Standard-Geräte, die von einer n-remote Fernbedienung gesteuert werden können: Streamline (drahtlos) und eine Cyrus Stereoanlage (über Infrarot).

Darüber hinaus können Sie die Gerätebibliothek durch andere per Infrarot steuerbare Geräte ergänzen. Zum Beispiel, ein Streamline, ein Cyrus Audio-System, einen Fernseher und ein PVR.

So wählen Sie ein Gerät



- Markieren und wählen Sie die Option „Device Selection“ aus dem System-Settings Menü, um ein anderes Gerät aus der Geräteliste zu wählen.
- Wählen Sie das Geräte aus der Liste, das Sie per Fernbedienung steuern möchten.

Die Fernbedienung sendet nun Befehle an das ausgewählte Gerät.

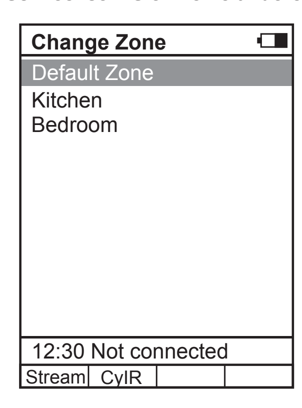
Zone ändern.

Die n-remote Fernbedienung kann bis zu drei separate Zonen steuern.

Zonen befinden sich in der Regel in verschiedenen Räumen in einem Haus, die jeweils eine Anzahl fernsteuerbare Geräte (z. B. Audio- und TV-Komponenten mit oder ohne Streamline) enthalten.

Für jede Zone, die Sie eingerichtet haben, können Sie verschiedene Geräte den Hotkeys zuordnen. Beim Wechsel zwischen den Zonen wechselt auch die Bezeichnung der Hotkeys entsprechend der verfügbaren Geräte.

So wechseln Sie in eine andere Zone



- Markieren und wählen Sie die Option „Change Zone“ aus dem System-Settings Menü, um eine andere Zone aus der Liste zu wählen.

Die verfügbaren Zonen werden aufgelistet.

- Wählen Sie die Zone aus der Liste, die Sie per Fernbedienung steuern möchten.

Die verfügbaren Hotkey-Geräte werden je nach ausgewählter Zone angezeigt.

HINWEIS: Das Menü „Zone ändern“ kann auch durch Drücken der Taste (1 2 3) auf der n-remote Fernbedienung aufgerufen werden.

System Information (Systeminfo)

Wählen Sie diese Option aus dem System-Settings Menü, um technische Informationen zu Ihrer Fernbedienung aufzurufen.

Start Pairing (Paarung starten)

Diese Option wird bei der Paarung der n-remote Fernbedienung verwendet, um Befehle an einen Streamline zu senden.

Weitere Anweisungen zur Paarung finden Sie im Abschnitt „Erste Schritte mit n-remote“ auf Seite 16.

Fehlerbehebung

1: Streamline verbindet sich nicht mit einem verkabelten Netzwerk

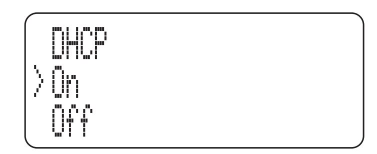
Wenn Streamline mit einem kabelgebundenen Netzwerk verbunden ist, welches zusätzlich einen Rechner umfasst, das Netzwerk aber nicht von Streamline erkannt wird:

- Trennen Sie das Ethernet-Kabel vorübergehend vom Computer und verbinden Sie es mit Streamline.

Wenn Streamline nun erfolgreich eine Verbindung zum Netzwerk aufbaut, kann ein Fehler bei der Verkabelung der Streamline-Installation vorliegen.

Wenn der obige Test zeigt, dass sich der Computer mit dem Netzwerk verbindet, der Streamline jedoch nicht, gehen Sie folgendermaßen vor, um sicherzustellen, dass DHCP aktiviert ist:

- Drücken und halten Sie die Taste ↩, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wählen Sie die Option „Setup“.
- Wählen Sie die Option „Network Settings“.
- Wählen Sie die Option „DHCP Settings“.
- Bestätigen Sie, dass die Option „On“ unter DHCP aktiviert ist. Wenn nicht, ändern Sie die Einstellung auf „On“ und versuchen Sie die Netzwerkverbindung erneut.



Wenn DHCP bereits auf „On“ gesetzt ist, dann ist es wahrscheinlich, dass Ihr Netzwerk für die manuelle Zuordnung von IP-Adressen eingerichtet ist. In diesem Fall muss Streamline manuell eine IP-Adresse zugewiesen werden. Sie sollten die Netzwerkeinstellungen nur dann ändern, wenn Sie mit der manuellen IP-Adressvergabe vertraut sind und eine freie IP-Adresse für den Streamline kennen. Eine ausführliche Anleitung zum Einrichten einer manuellen IP-Adresse finden Sie im Abschnitt „Setup – Netzwerk“ auf Seite 13.

Wenn Sie vermuten, dass das Netzwerk für die manuelle Zuordnung von IP-Adressen konfiguriert ist, aber nicht über das Wissen oder die erforderlichen Informationen verfügen, um eine Adresse manuell zuzuweisen, ziehen Sie bitte einen IT-Spezialisten zu Rate.

2: Wenn ein drahtloses Netzwerk nicht sichtbar ist

Wenn Streamline Ihr drahtloses Netzwerk in der Netzwerkliste nicht anzeigt oder wenn gar keine drahtlosen Netzwerke gefunden werden:

- Kontrollieren Sie, ob die Antenne an den WLAN-Antennenanschluss auf der Rückseite angeschlossen ist.
- Positionieren Sie den Streamline sehr nahe an der Quelle des drahtlosen Netzwerks (in der Regel ein Modem bzw. Router).
- Schließen Sie Streamline wieder am Stromnetz an und überprüfen Sie, ob Ihr Netzwerk gefunden wird.

Wenn sich Streamline nun erfolgreich verbindet, kann es sein, dass die Signalstärke am ursprünglichen Standort unzureichend ist. Versuchen Sie, die WLAN-Antenne auf dem Magnetfuß anders zu positionieren, um die Signalstärke zu verbessern oder installieren Sie ein Ethernet-Kabel (dadurch erhalten Sie stets bessere Ergebnisse, als mit WLAN).

Wenn das drahtlose Netzwerk auch dann nicht sichtbar ist, wenn Streamline in Nähe der drahtlosen Quelle positioniert wird, kann es sein, dass die SSID (Netzwerkname) des drahtlosen Netzwerks versteckt ist. Da Streamline ein drahtloses Netzwerk mit versteckter SSID nicht finden kann, muss Ihr drahtloses Netzwerk (normalerweise mit Modem / Router) so konfiguriert werden, dass die SSID sichtbar ist. Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie diese Änderungen vornehmen, ziehen Sie bitte einen IT-Spezialisten zu Rate.

3: Die Verbindung zum Netzwerk ist erfolgreich, aber es wird kein UPnP Musik-Server gefunden

In diesem Fall erscheint folgende Meldung.

Audio Server
>---- empty ----

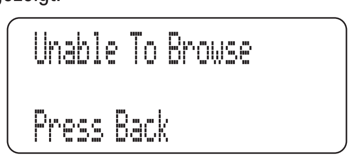
Es ist möglich, dass die auf Ihrem Computer installierte UPnP-Server-Software nur dann funktioniert, wenn Sie die gemeinsame Nutzung der Musikbibliothek mit dem Streamline aktivieren.

Die genaue Vorgehensweise hängt von der UPnP-Server-Software ab. Generell müssen Sie aber auf „Optionen“ oder „Einstellungen“ gehen und dann nach „Sharing“ suchen, um die gemeinsame Nutzung aller Geräte (bzw. nur des Streamline) zu aktivieren.

Sobald die Einstellungen gespeichert sind, sollte es möglich sein, den Server auf dem Streamline finden.

4: Navigierungsprobleme mit einem USB-Laufwerk

Beim Anschluss eines Sticks an den USB-Port wird die Meldung „Unable To Browse“ angezeigt.



Diese Meldung erscheint, wenn die Formatierung des angeschlossenen USB-Sticks mit Streamline nicht kompatibel ist. In diesem Fall sollten Sie den USB-Stick mit FAT16 oder FAT32 formatieren.

HINWEIS: Durch die Formatierung des Sticks werden alle vorhandenen Daten gelöscht.

5: Sporadische Aussetzer (stille Passagen) bei der Wiedergabe über ein Netzwerk

Dies ist am ehesten auf unzureichende Bandbreite zurückzuführen.

Wenn Sie mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden sind, ist es wahrscheinlich, dass die Signalstärke nicht ausreichend ist, es kann aber auch an anderen Nutzern des drahtlosen Netzes liegen, die große Dateien usw. herunterladen).

Sie können die Signalstärke kontrollieren, indem Sie den Streamline nahe der Quelle des drahtlosen Netzwerks positionieren und den Datendurchsatz kontrollieren. Wenn die Aussetzer nun nicht mehr vorhanden sind, kann eine verkabelte Verbindung zwischen Modem / Router und Streamline hergestellt werden.

Um herauszufinden, ob andere Netzwerkbenutzer die verfügbare Bandbreite einschränken, testen Sie Streamline zu einem Zeitpunkt, an dem keine anderen WLAN-Benutzer mit dem Netzwerk verbunden sind.

HINWEIS: Verlustfreie und unkomprimierte Dateien verlangen mehr Netzwerkbandbreite als komprimierte Dateien. Wenn die Aussetzer nur beim Hören dieser Dateien vorhanden sind, kann dies ebenfalls ein Hinweis auf unzureichende Netzwerkbandbreite sein.

Technische Daten

Stromversorgung

Spannung		Siehe Schild auf der Geräterückseite

Leistungsaufnahme

Standby		< 1 W
Circa	Streamline	150 W
	Stream XP	8,5 W
	Stream X	6,5 W
EMV & Einhaltung von Sicherheitsvorschriften		CE

Gehäuse

Abmessungen (B x H x T)		215 x 75 x 385 mm
Gewicht	Streamline	3,38 kg
	Stream XP	3,35 kg
	Stream X	2,15 kg
Material		Druckgussgehäuse

Netzwerkanbindung

Verkabelt	Ethernet
WLAN	802.11g

Digitale Audio-Performance

USB-Stick-Format	FAT16, FAT32
Digitaleingangsspannung	500 mV pk-pk
Digitaleingangsimpedanz	75 Ω
Digitale Audio-Formate	nur PCM Stereo

Analoge Audio-Performance (Stream XP & Streamline)

Vorverstärkerausgang (volle Lautstärke, 0 dB FS)	3,99 V
S/N-Verhältnis (Pre-Out, 0dB FS)	>105 dBA
THD+N (Pre-out, 0dB FS)	<0,005%

Endstufe –Technische Daten (nur Streamline)

Endstufenleistung (nur Streamline)	30 W//8 Ω
THD+N Lautsprecherausgang (nur Streamline)	<0,01 %
S/N-Verhältnis (Ref. 1 W)	>80 dBA

Cyrus behält sich das Recht vor, alle Spezifikationen ohne Ankündigung zu ändern. E&OE

Garantie

Die Garantie tritt nur in Kraft, wenn die beigefügte Garantiekarte vom Händler und Käufer ausgefüllt und innerhalb von 8 Tagen nach dem Kauf an den CYRUS Vertrieb zurückgeschickt wird. Keinem Händler oder Vertreiber ist es gestattet die Bedingungen dieser Garantie verändern, die nur für den Erstbesitzer gilt.

Bitte bewahren Sie die Rechnung als Kaufnachweis auf.

Ansprüche müssen, wenn möglich, über den Händler geltend gemacht werden, bei dem die Ware gekauft wurde.

Die Garantie beinhaltet nicht:

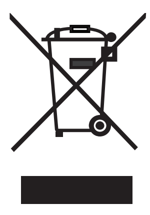
- Alle Schäden, die durch Unfall, falschen Gebrauch, Verschleiß oder durch falsche Installation, Einstellung oder Reparatur durch unautorisiertes Personal verursacht wurden. Alle nicht autorisierten Service-Eingriffe haben den Garantieverlust zur Folge.
- Haftung für Beschädigung oder Verlust während des Transportes vom und zum Käufer.
- CYRUS haftet nicht für eventuelle Sach- oder Personenschäden, die durch den Gebrauch dieser Geräte oder in Verbindung mit diesen Geräten entstanden sind.

Die Transportkosten (zum Händler und zurück) sind vom Käufer zu tragen.Stellt sich bei der Überprüfung eines Gerätes heraus, daß es den angegebenen technischen Spezifikationen entspricht, behält sich CYRUS das Recht vor, Überprüfung und Rücktransport in Rechnung zu stellen.

Die hier angegebenen Bedingungen schränken Ihre Rechte als Käufer nicht ein.

WEEE

Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Gerät nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Dieses Gerät muss zu einer speziellen Sammelstelle gebracht und dort recycelt werden. Bitte helfen Sie uns mit Ihrem Beitrag, unsere Umwelt zu schützen! Weitere Informationen zu Sammelstellen erhalten Sie von Ihrer städtischen Müllabfuhr bzw. der zuständigen Stelle bei der Stadt.



Entsorgung der Fernbedienung

Die Fernbedienung besitzt eine wiederaufladbare Batterie, die nicht vom Benutzer ausgetauscht werden kann. Bei der Entsorgung der Fernbedienung beachten Sie bitte die Recycling-Vorschriften in Ihrer Region für Produkte, die Batterien enthalten.



Cyrus Audio Ltd., Ermine Business Park, Huntingdon, PE29 6XY, U.K.